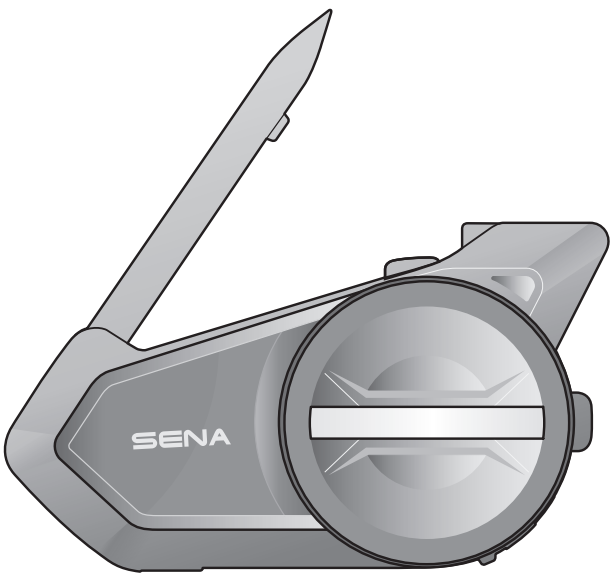
SENA



50S

MOTORCYCLE BLUETOOTH® COMMUNICATION SYSTEM WITH MESH INTERCOM™

HD SPEAKERS

BENUTZERHANDBUCH

Version 1.2.0

GERMAN

LEGENDE:

Taste/Drehknopf so oft wie angegeben antippen

Taste/Drehknopf so lange wie angegeben **gedrückt halten**

Drehknopf im Uhrzeigersinn (nach rechts) oder gegen den Uhrzeigersinn (nach links) **drehen**.

Drehknopf im Uhrzeigersinn (nach rechts) oder gegen den Uhrzeigersinn (nach links) **drehen und dabei drücken**.

„Hallo“

Hörbare Ansage

INHALT

1. ÜBER DAS BLUETOOTH-KOMMUNIKATIONSSYSTEM MIT MESH INTERCOM™ FÜR MOTORRÄDER 7

1.1 Produktdetails 7
- 1.1.1 Headset-Haupteinheit 7
- 1.1.2 Kit für Universal-Klemmeinheit 7

1.2 Lieferumfang 8

2. INSTALLATION DES HEADSETS AN IHREM HELM 9

2.1 Helminstallation 9

2.2 Verwenden des selbstklebenden Befestigungsadapters 10

2.3 Mikrofon umschalten 12
- 2.3.1 Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon 12
- 2.3.2 Kabelgebundenes Mikrofon 13

2.4 Ohrhörer 13

2.5 Externe Mesh Intercom-Antenne 13

3. ERSTE SCHRITTE 14

3.1 Taste 14

3.2 Herunterladbare Sena-Software 14
- 3.2.1 Sena 50 Utility-App 14
- 3.2.2 Sena Device Manager 15

3.3 Ein- und Ausschalten 15

3.4 Laden 15

3.5 Überprüfung des Akkuladezustands 16

3.6 Lautstärkeregelung 16

4. KOPPELN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN 17

4.1 Handy koppeln 17
- 4.1.1 Kopplung, wenn das 50S ausgeschaltet ist 17
- 4.1.2 Kopplung, wenn das 50S eingeschaltet ist 18

4.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10 19
4.3 Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo) 19
4.3.1 Handy-Kopplung: Freisprechprofil 19
4.3.2 Medien-Kopplung: A2DP-Profil 20
4.4 Kopplung des GPS 21

5. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS 22

5.1 Tätigen und Annehmen von Anrufen 22
5.2 Siri und Google Assistant 22
5.3 Kurzwahl 23
5.3.1 Kurzwahlnummern zuweisen 23
5.3.2 Kurzwahlnummern verwenden 23

6. STEREO-MUSIK 24

6.1 Wiedergabe von Musik mit Bluetooth-Geräten 24
6.2 Wiedergabe von Musik mit nicht Bluetooth-fähigen Geräten 24
6.3 Gemeinsam Musik hören 25

7. MESH INTERCOM 26

7.1 Was ist Mesh Intercom? 26
7.1.1 Open Mesh 27
7.1.2 Group Mesh 28
7.2 Mesh Intercom starten 28
7.3 Mesh in Open Mesh verwenden 28
7.3.1 Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1) 29
7.4 Mesh in Group Mesh verwenden 30
7.4.1 Group Mesh erstellen 30
7.4.2 Bestehendem Group Mesh beitreten 31
7.5 Mesh zurücksetzen 33
7.6 Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln 33

7.7 Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert) 33

8. BLUETOOTH-SPRECHANLAGE 34

8.1 Kopplung der Sprechanlage 34
8.2 Zwei-Wege-Sprechanlage 35
8.3 Mehrweg-Sprechanlage 36
8.3.1 Beginnen einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage 36
8.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen 37
8.3.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden 38
8.4 Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage 38
8.5 Group Intercom 39
8.6 Mesh Intercom-Konferenz mit Bluetooth-Intercom-Teilnehmern 40
8.7 Universal Intercom 42
8.8 Mesh Intercom-Konferenz mit Teilnehmer einer Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom 43

9. VERWENDEN DES FM-RADIOS 44

9.1 FM-Radio ein-/ausschalten 44
9.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender 44
9.3 Radiosender suchen und speichern 45
9.4 Vorläufige Sendervoreinstellung 46
9.5 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern 46
9.6 Auswahl der Region 46

10. UMGEBUNGSMODUS 47

11. SPRACHBEFEHL 48

12. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE-AKTUALISIERUNGEN 50

12.1 Funktionspriorität 50

12.2 Firmware-Aktualisierung 50

13. KONFIGURATION 52

13.1 Headset-Konfiguration 52

13.1.1 Alle Kopplungen löschen 52

13.1.2 Fernbedienung koppeln 52

13.2 Software-Konfiguration 53

13.2.1 Kurzwahl 53

13.2.2 Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1) 53

13.2.3 Produktsprache 53

13.2.4 Audio-Equalizer (standardmäßig deaktiviert) 53

13.2.5 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert) 53

13.2.6 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert) 54

13.2.7 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3) 54

13.2.8 Bluetooth-Intercom Audio Multitasking (standardmäßig deaktiviert) 54

13.2.9 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüber-lagerung (standardmäßig: 3) 55

13.2.10 Lautstärkenverwaltung von Audio Overlay (standardmäßig deaktiviert) 55

13.2.11 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert) 56

13.2.12 HD Voice (standardmäßig aktiviert) 56

13.2.13 Intelligente Lautstärkesteuerung (standardmäßig deaktiviert) 56

13.2.14 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert) 57

13.2.15 Sprachansage (standardmäßig aktiviert) 57

13.2.16 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert) 57

13.2.17 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert) 57

13.2.18 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert) 57

14. FEHLERSUCHE 58

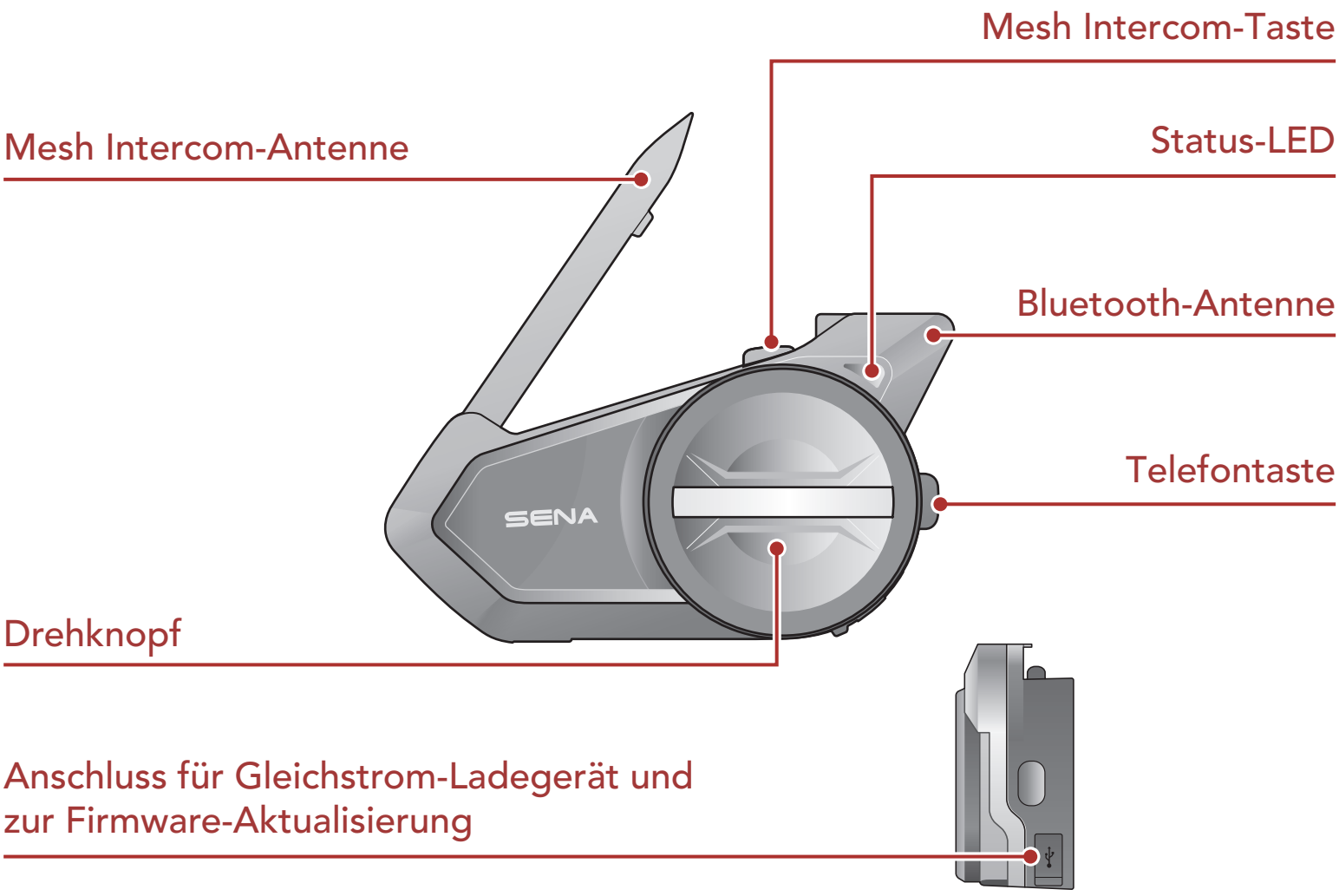
14.1 Reset bei Fehlfunktion 58

14.2 Zurücksetzen 59

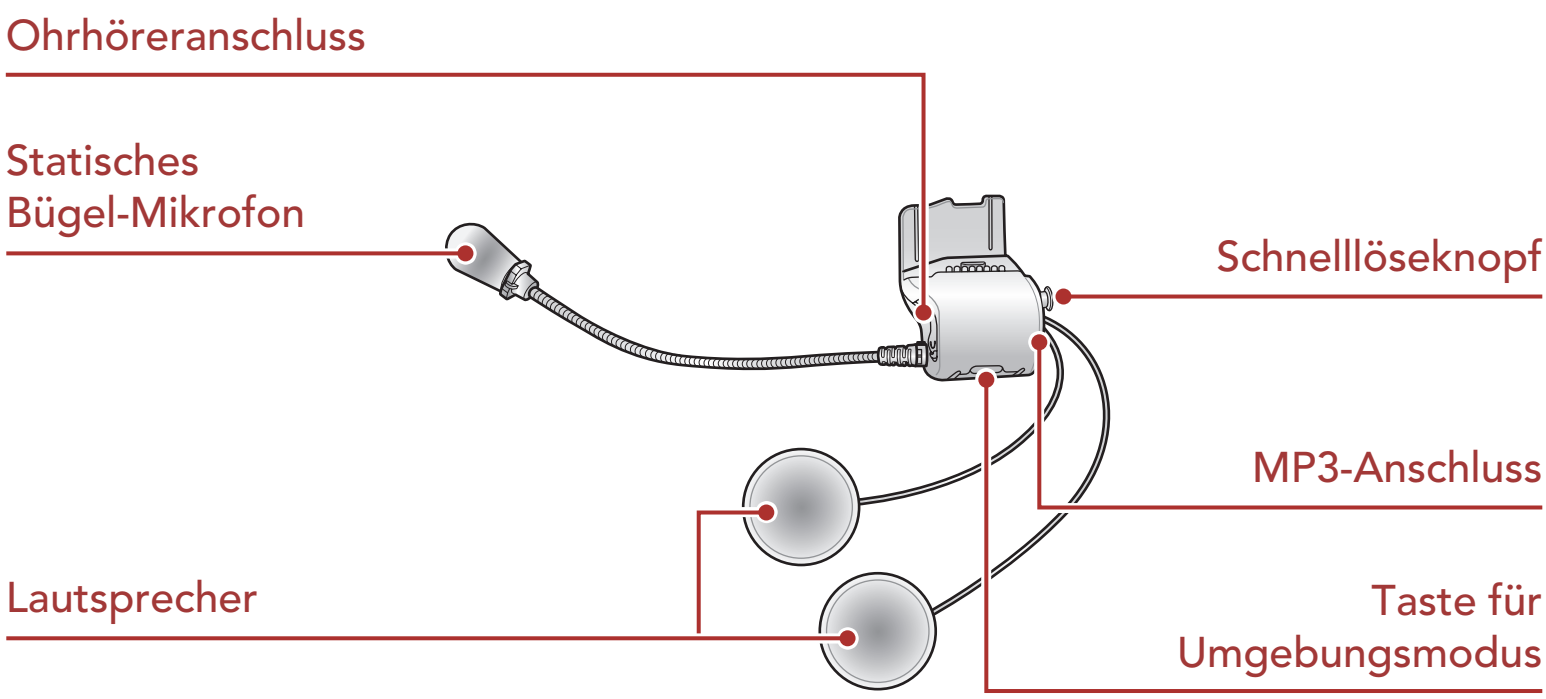
1. ÜBER DAS BLUETOOTH-KOMMUNIKATIONSSYSTEM MIT MESH INTERCOM™ FÜR MOTORRÄDER

1.1 Produktdetails

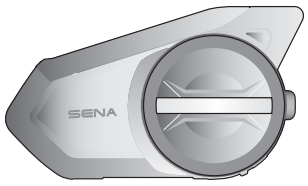
1.1.1 Headset-Haupteinheit



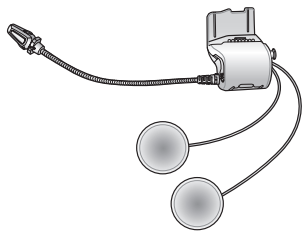
1.1.2 Kit für Universal-Klemmeinheit



1.2 Lieferumfang



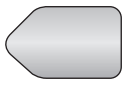
Headset-Haupteinheit



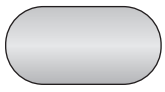
Universal-Klemmeinheit für Helme

Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon

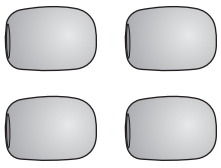
Kabelgebundenes Mikrofon



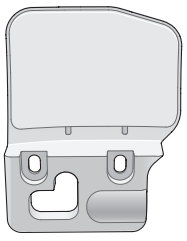
Klettverschluss zur Befestigung des Bügel-Mikrofons



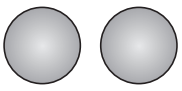
Klettverschluss zur Befestigung des kabelgebundenen Mikrofons



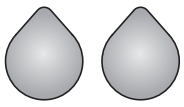
Mikrofonaufsätze



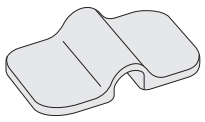
Selbstklebender Befestigungsadapter



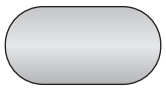
Lautsprecherpolster



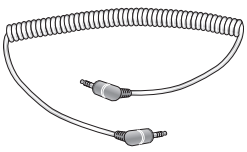
Klettverschlüsse für Befestigung der Lautsprecher



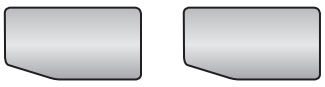
Bügel-Mikrofon-Halterung



Klettverschlüsse für Befestigung der Halterung

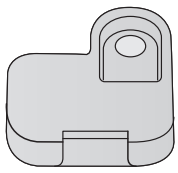


Audiokabel 2,5 auf 3,5 mm

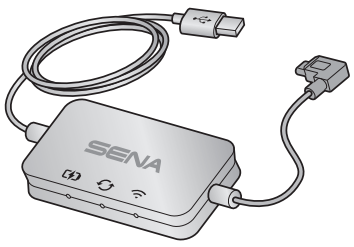


Gummipolster

Inbusschlüssel



Portabdeckung der Lautsprecher



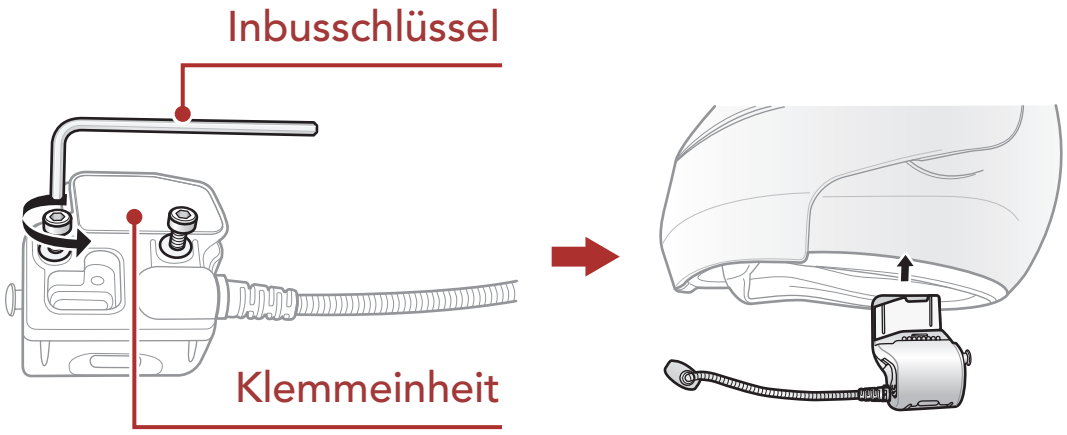
WiFi Adapter

2. INSTALLATION DES HEADSETS AN IHREM HELM

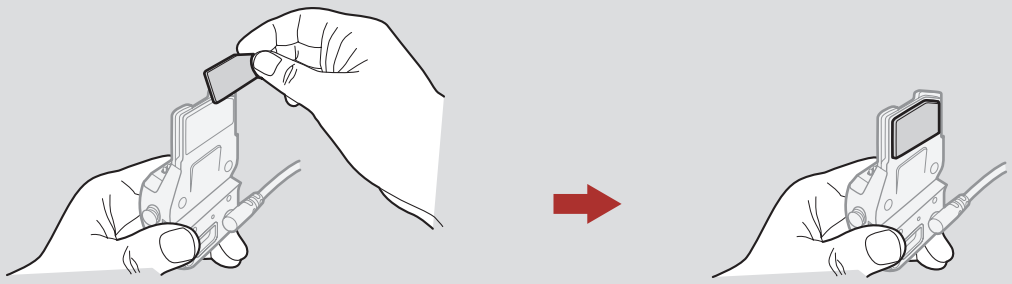
2.1 Helminstallation

Um das Headset sicher am Helm zu installieren, folgen Sie bitte der folgenden Prozedur.

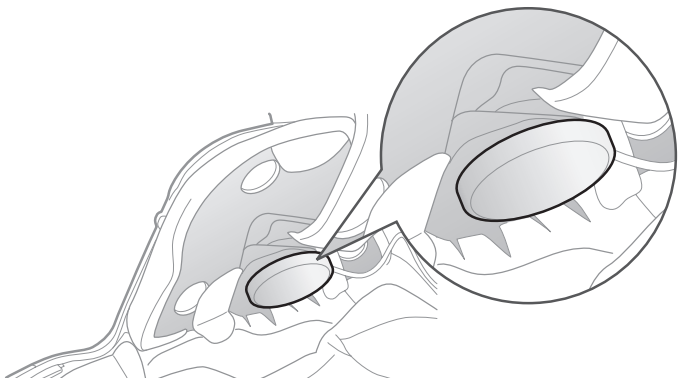
1. Positionieren Sie die Rückplatte der Klemmeinheit zwischen die Innenpolsterung und Außenschale des Helms und ziehen Sie die zwei Schrauben an.



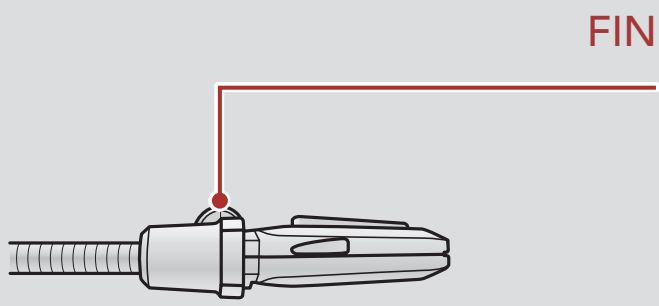
Hinweis: Je nach Größe und Form Ihres Helms müssen Sie gegebenenfalls die Dicke des Gummipolsters zwischen den Klemmplatten ändern, indem Sie die zwei zusätzlichen Gummipolster in der Box nutzen. Um die allgemeine Dicke zu erhöhen, befestigen Sie da dünnere am original Gummipolster oder ersetzen Sie das original Gummipolster mit einem dickeren.



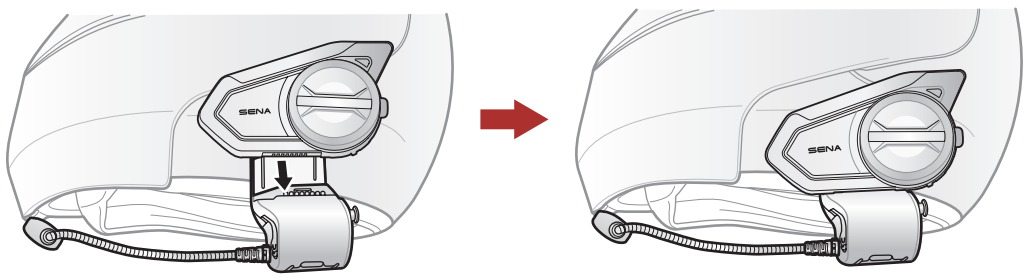
2. Platzieren Sie die Helmlautsprecher mit den Klettverschlüssen zentriert vor Ihren Ohren in den Ohraussparungen der Helmpolsterung. Wenn der Helm über tiefe Aussparungen für die Ohren verfügt, können Sie die Lautsprecher mit Hilfe der Lautsprecherpolster näher an die Ohren positionieren.



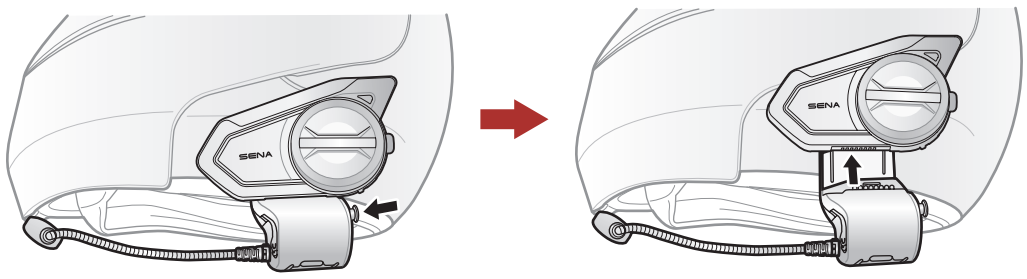
Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass sich das Mikrofon dicht vor Ihrem Mund befindet, wenn Sie den Helm tragen. Passen Sie die Richtung des Mikrofons an, so dass die FIN-Seite des Mikrofons nach außen zeigt, weg von Ihren Lippen.



3. Befestigen Sie die Headset-Haupteinheit an die Klemmeinheit. Schieben Sie die Haupteinheit runter auf die Klemmeinheit bis es richtig in den unteren Teil der Klemmeinheit einrastet.



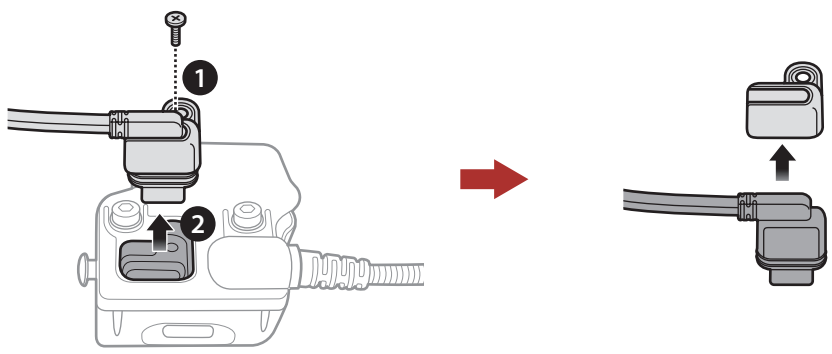
4. Um die Haupteinheit von der Klemmeinheit zu entfernen, klicken Sie auf den Schnelllöseknopf und schieben die Klemmeinheit ab.



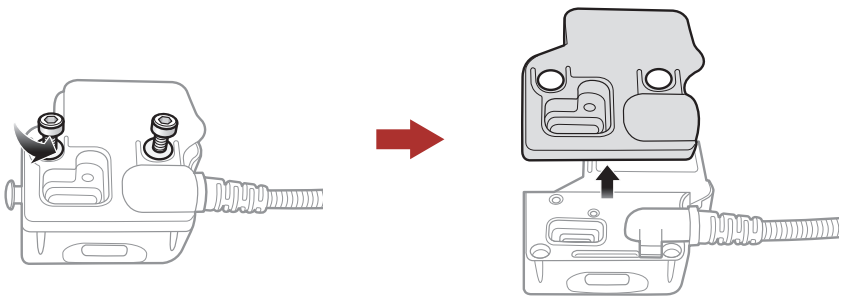
2.2 Verwenden des selbstklebenden Befestigungsadapters

Falls sich aus irgendeinem Grund die Klemmeinheit nicht am Helm montieren lässt, können Sie sie mithilfe des selbstklebenden Befestigungsadapters die Klemmeinheit an der Außenseite des Helms befestigen.

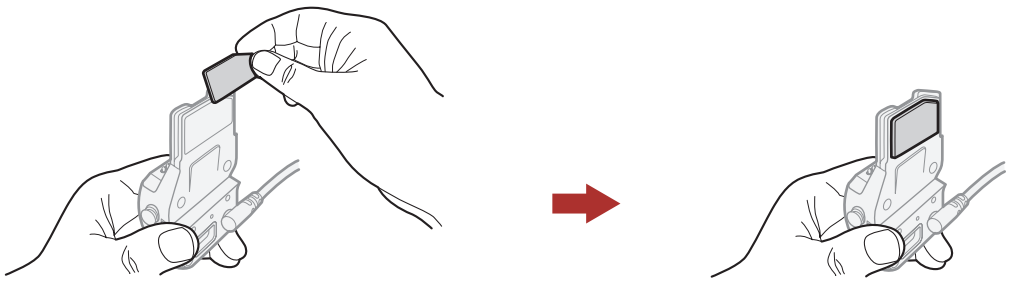
1. Entfernen Sie die Spracheinheit.



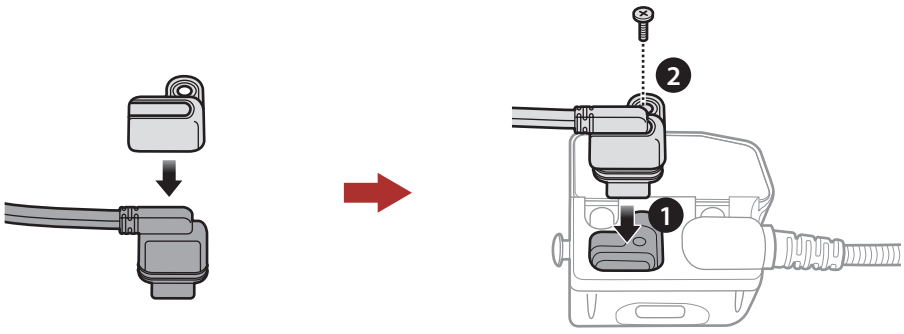
2. Entfernen Sie die Rückseite.



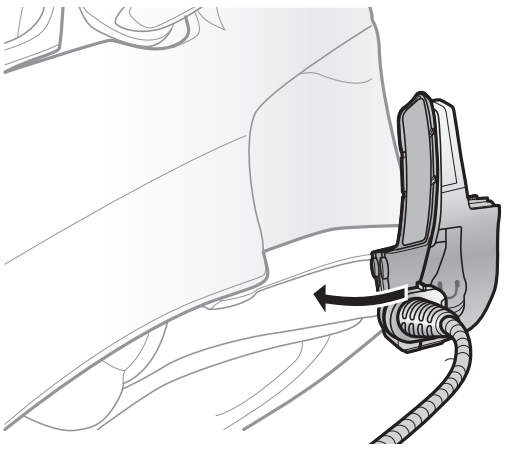
3. Entfernen Sie das Gummipolster und ersetzen dieses mit einem dickeren Gummipolster, welches in der Verpackung enthalten ist.



4. Haken Sie den Adapter an die Klemmeinheit an und schrauben Sie den klebenden Außenadapter an die Klemmeinheit an.
5. Verbinden Sie erneut das Lautsprecherkabel mit dem Lautsprecheranschluß.



6. Säubern Sie die Oberfläche einer geeigneten Stelle am Helm mit einem feuchten Tuch, um die Einheit zu befestigen und lassen Sie die Stelle gut trocknen.
7. Ziehen Sie die Schutzfolie der Klebefläche des Adapters ab und befestigen Sie sie auf der gesäuberten Oberfläche am Helm.

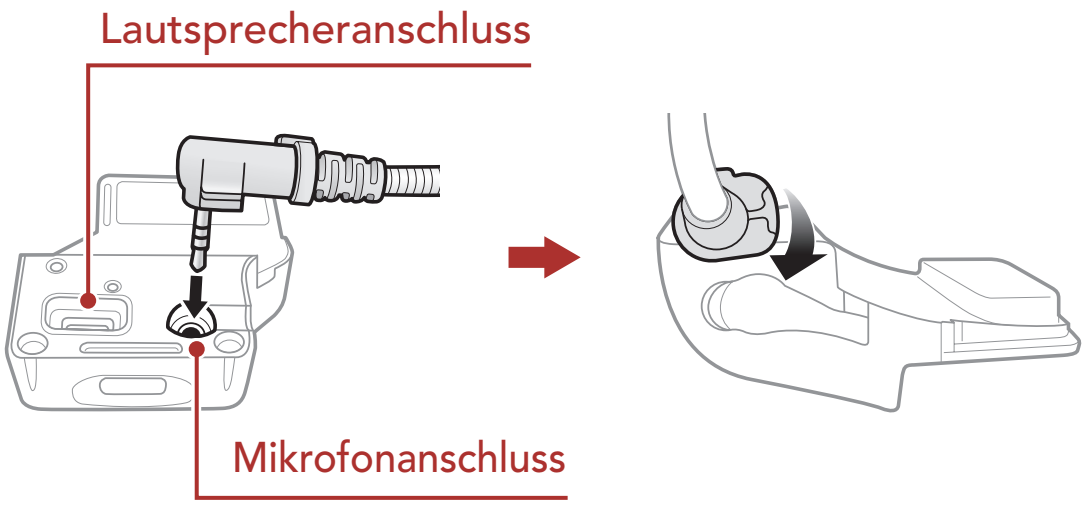


⚠ **Achtung:** Sena empfiehlt die Verwendung der Klemmeinheit. Der selbstklebende Befestigungsadapter ist zwar der Einfachheit halber im Lieferumfang enthalten, er ist aber nicht die empfohlene Befestigungsmethode. Sena haftet nicht für dessen Verwendung.

2.3 Mikrofon umschalten

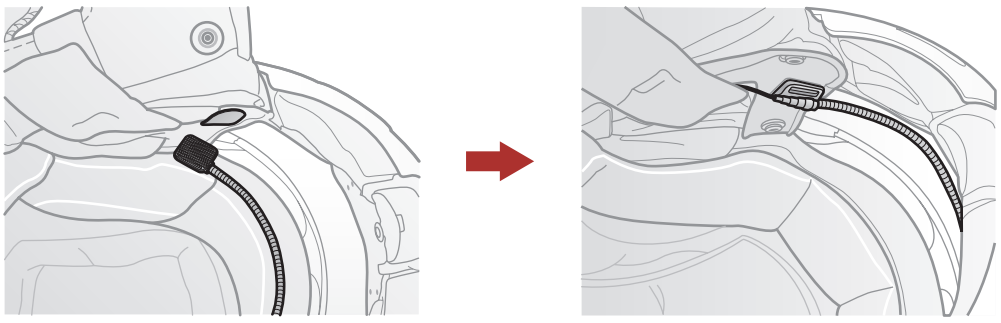
Wenn Sie eine anderes Mikrofon nutzen möchten anstatt dem statischen Bügel-Mikrofon, beachten Sie bitte folgenden Schritten.

1. Entfernen Sie die Rückseite der Klemmeinheit.
2. Verbinden Sie das Mikrofon, das zu Ihrem Helmtyp gehört.
3. Befestigen Sie das Mikrofon an die Klemme.
4. Bringen Sie die Rückseite wieder an, um das Mikrofon und die Lautsprecher abzudecken.



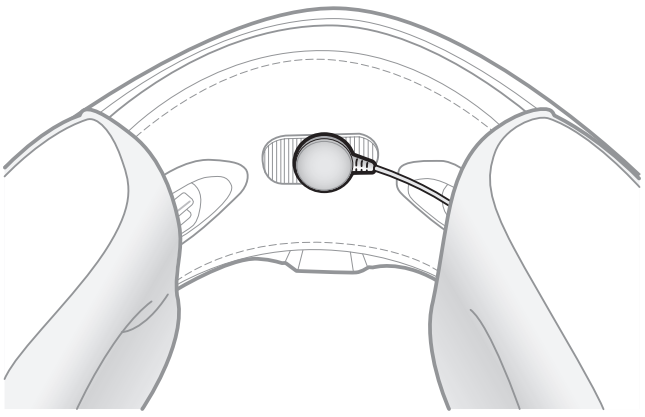
2.3.1 Kabelgebundenes Bügel-Mikrofon

Um das zugehörige kabelgebundene Bügel-Mikrofon zu befestigen, bringen Sie die Seite das Bügel-Mikrofons, an der sich der Klettverschluss befindet, zwischen der Helm-Wangenpolsterung und der Innenseite der Helmschale an. Das Bügel-Mikrofon sollte so angebracht werden, dass es in der Nähe Ihres Mundes ist, wenn Sie den Helm tragen.



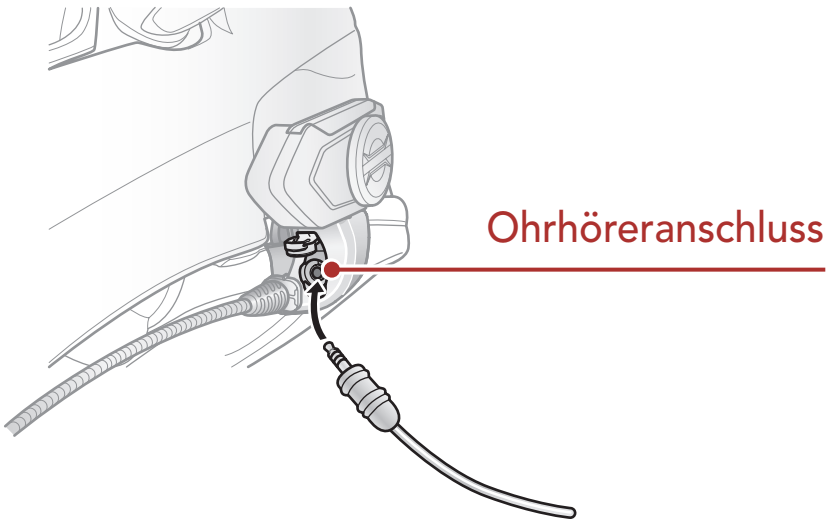
2.3.2 Kabelgebundenes Mikrofon

Bei Verwendung des kabelgebundenen Mikrofons bringen Sie den mitgelieferten Klettverschluss an der Innenseite des Kinnschutzes am Integralhelm an. Bringen Sie das kabelgebundene Mikrofon am Klettverschluss an und verbinden Sie es mit dem Anschluss an der Klemmeinheit.



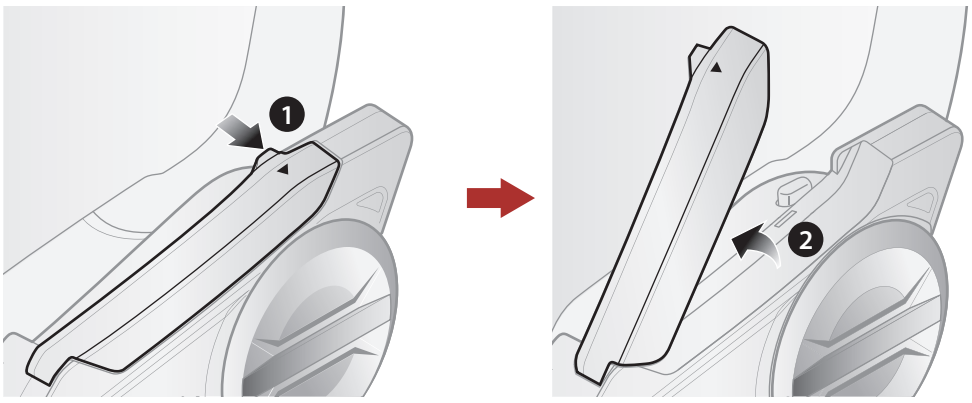
2.4 Ohrhörer

Sie können Ihre Ohrhörer gleichzeitig mit den Lautsprechern an die Klemme befestigen. Der Ton in den Ohrhörern wird sich aktivieren während sich der Ton aus den Außenlautsprechern deaktivieren wird.



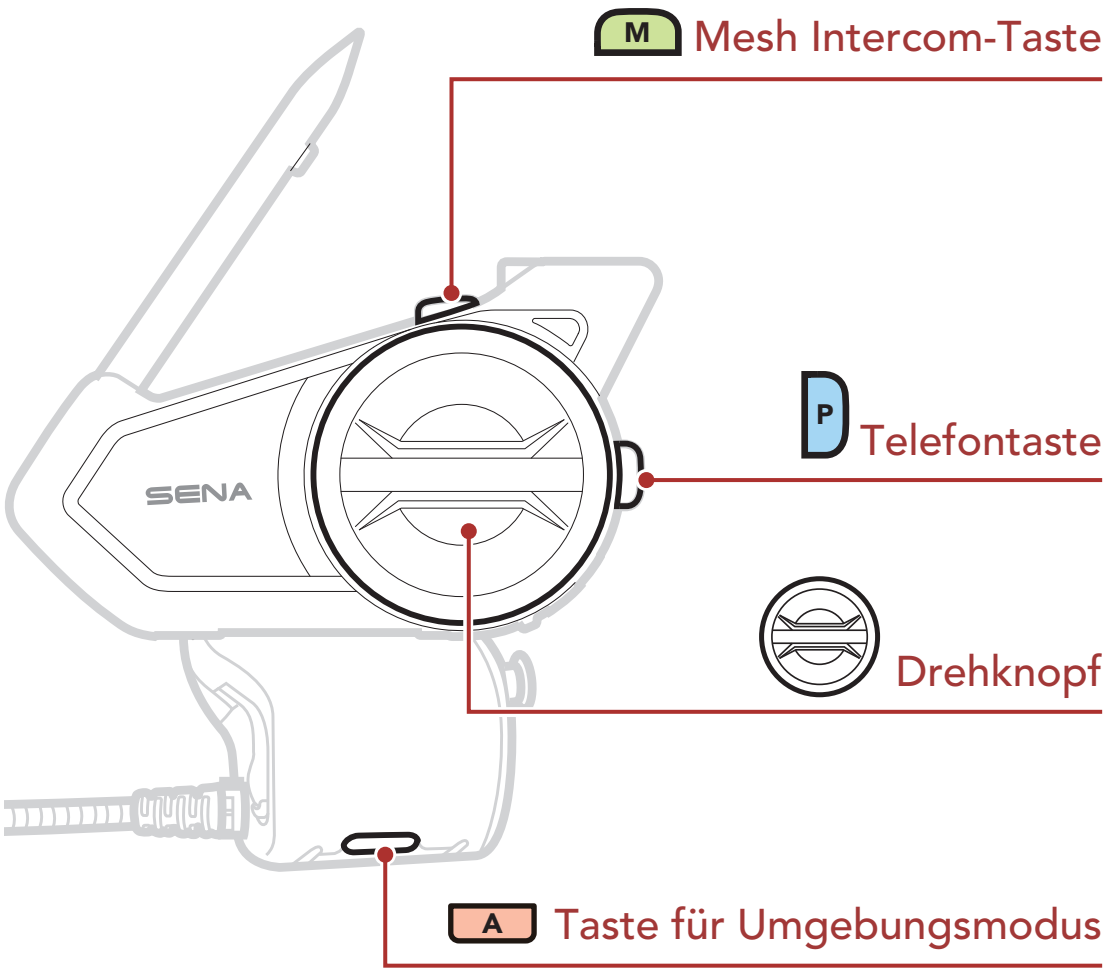
2.5 Externe Mesh Intercom-Antenne

Ziehen Sie die **Mesh Intercom-** Antenne leicht nach außen, um sie auszuklappen.



3. ERSTE SCHRITTE

3.1 Taste



3.2 Herunterladbare Sena-Software

3.2.1 Sena 50 Utility-App

Sie müssen einfach nur Ihr Telefon mit dem Headset koppeln, um die **Sena 50 Utility-App** verwenden und dann schneller und einfacher auf die Einrichtung und die Verwaltung zugreifen zu können.

- App-Funktionen: Mesh Intercom, Bluetooth-Sprechanlage, Musik, Geräteeinstellungen, Kurzanleitung und Benutzerhandbuch.
- Herunterladen
  - Android: Google Play Store > **Sena 50 Utility**
  - iOS: App Store > **Sena 50 Utility**

Download on the App Store

GET IT ON Google Play

3.2.2 Sena Device Manager

Mit dem **Sena Device Manager** können Sie die Firmware aktualisieren und Einstellungen direkt am PC oder Apple-Computer vornehmen. Den **Sena Device Manager** können Sie unter folgender Adresse herunterladen: **sena.com/de**.

Hier klicken, um sena.com/de aufzurufen

3.3 Ein- und Ausschalten

Halten Sie den **Drehknopf** und die **Telefontaste** gleichzeitig gedrückt, um das Headset ein- oder auszuschalten.

Einschalten

Ausschalten

3.4 Laden

Headset wird geladen

Sie können das Headset über den **WiFi Adapter** oder ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** laden.

Ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** ist nicht im Lieferumfang enthalten.

Das Headset ist nach ca. 1 Stunde vollständig geladen. (Die Ladezeit kann variieren je nachdem welche Lademethode benutzt wird).

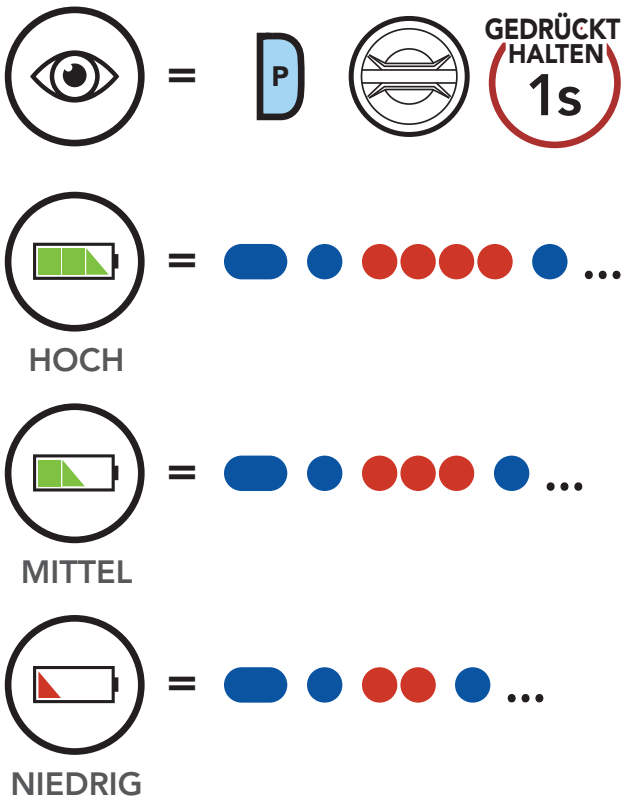
Hinweis:

- Im Headset ist eine **Schnellladefunktion** integriert, mit der Sie es innerhalb kürzester Zeit aufladen können. Wenn das Headset 20 Minuten lang geladen wurde, kann ein Benutzer z. B. bis zu 3,5 Stunden über ein Mesh oder bis zu 6 Stunden über die Bluetooth-Sprechanlage kommunizieren.
- Es kann auch ein USB-Ladegerät eines anderen Anbieters zum Laden von Sena-Produkten verwendet werden, wenn es entweder eine FCC-, CE-, IC-Zulassung hat oder die Zulassung einer lokalen Genehmigungsbehörde, die von Sena akzeptiert wird.
- Das **50S** ist nur mit über USB aufladbaren Geräten mit einer Eingangsspannung von 5 V kompatibel.

3.5 Überprüfung des Akkuladezustands

Die Anweisungen beziehen sich auf das Einschalten des Headsets.

Visuelle Methode

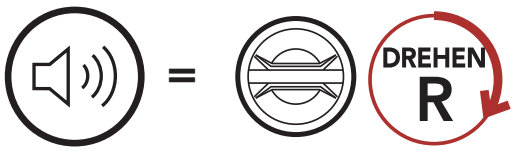


Hinweis: Wenn der Batteriestand während der Nutzung niedrig ist, wird die Sprachansagen **„Akku fast leer“** ausgegeben.

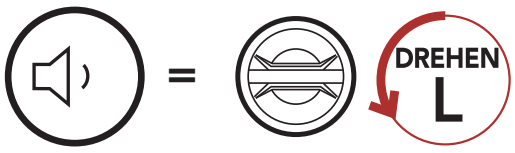
3.6 Lautstärkeregelung

Sie können die Lautstärke erhöhen und senken indem Sie den **Drehknopf** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn drehen. Die Lautstärke kann für jede Audioquelle (d. h., Telefon und Sprechanlage) getrennt eingestellt werden und wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

Lautstärke erhöhen



Lautstärke senken

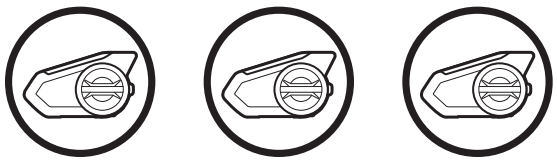


4. KOPPELN DES HEADSETS MIT ANDEREN BLUETOOTH-GERÄTEN

Wenn Sie das Headset zum ersten Mal mit anderen Bluetooth-Geräten nutzen, müssen die Geräte miteinander gekoppelt werden. Dadurch erkennen sich die beiden Geräte und können miteinander kommunizieren, wenn sie sich in Reichweite befinden.

Das Headset kann mit mehreren Bluetooth-Geräten verbunden werden, etwa mit einem Mobiltelefon, einem GPS-Gerät, einem MP3-Player oder dem Funkgerätadapter Sena SR10. Verwenden Sie hierfür **Handy koppeln und Kopplung des zweiten Handys und Kopplung des GPS**. Das Headset kann zudem mit bis zu drei weiteren Sena-Headsets gekoppelt werden.

Kopplung mit bis zu 3 Sena-Headsets möglich



Lässt sich auch mit folgenden Geräten koppeln:

Mobil-telefon	MP3-Player	GPS-Geräte	Sena SR10

4.1 Handy koppeln

Sie haben 2 Möglichkeiten, das Telefon zu koppeln.

4.1.1 Kopplung, wenn das 50S ausgeschaltet ist

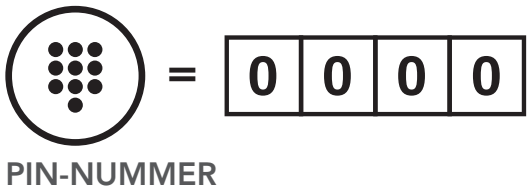
1. Halten Sie die **Telefontaste** und den **Drehknopf 3 Sekunden** lang gedrückt, wenn das **50S** ausgeschaltet ist.

Handy koppeln

„Handy koppeln“

= Blinken die LEDs abwechselnd blau und rot, **ist das Gerät sichtbar**.

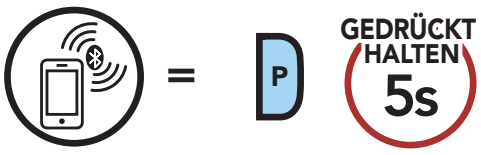
2. Aktivieren Sie den Bluetooth-Kopplungsmodus Ihres Mobiltelefons und wählen Sie dann in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **Sena 50S** aus.
3. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



4.1.2 Kopplung, wenn das 50S eingeschaltet ist

1. Halten Sie die **Telefontaste 5 Sekunden** lang gedrückt, wenn das **50S** eingeschaltet ist.

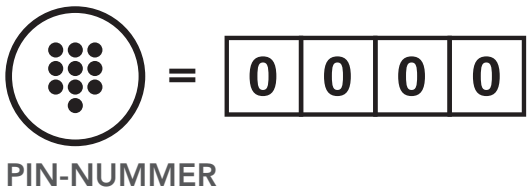
Handy koppeln



„Handy koppeln“

= Blinken die LEDs abwechselnd blau und rot, **ist das Gerät sichtbar**.

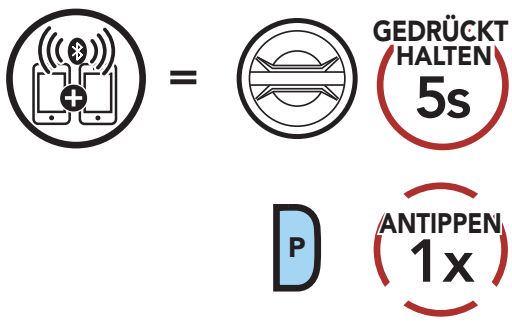
2. Aktivieren Sie den Bluetooth-Kopplungsmodus Ihres Mobiltelefons und wählen Sie dann in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **Sena 50S** aus.
3. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



4.2 Kopplung des zweiten Mobiltelefons – zweites Mobiltelefon, GPS und SR10

1. Führen Sie die Funktion **Kopplung des zweiten Handys** aus.

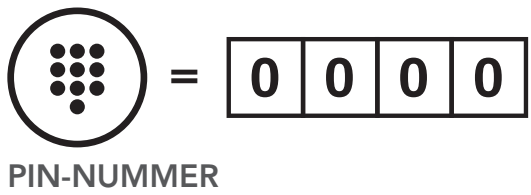
Kopplung des zweiten Handys



= Blinkt die LED blau, **ist das Gerät sichtbar**.

2. Aktivieren Sie den Bluetooth-Kopplungsmodus Ihres Mobiltelefons und wählen Sie dann in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **Sena 50S** aus.

3. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



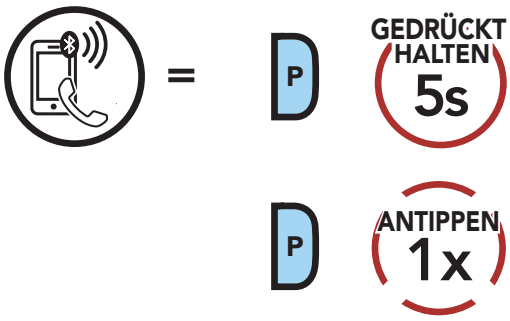
4.3 Erweiterte selektive Kopplung: Kopplung unter Verwendung eines bestimmten Profils (HFP oder A2DP Stereo)

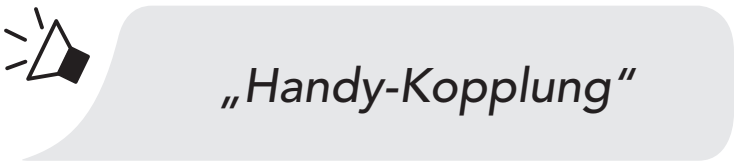
Mit der Funktion **Handy koppeln** lassen sich für das Headset 2 Arten von Bluetooth-Profilen einrichten: **HFP** (Freisprechprofil) und **A2DP Stereo**. Mithilfe von **Erweiterte selektive Kopplung** kann das Headset die Profile trennen, um eine Verbindung mit 2 Geräten herzustellen.

4.3.1 Handy-Kopplung: Freisprechprofil

1. Führen Sie die Funktion **Handy-Kopplung** aus.

Handy-Kopplung

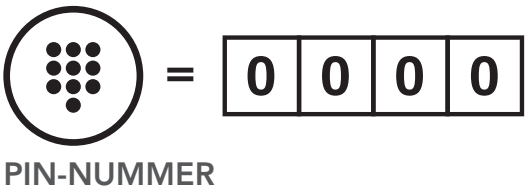




= Blinkt die LED blau, **ist das Gerät sichtbar**.

2. Aktivieren Sie den Bluetooth-Kopplungsmodus Ihres Mobiltelefons und wählen Sie dann in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **Sena 50S** aus.

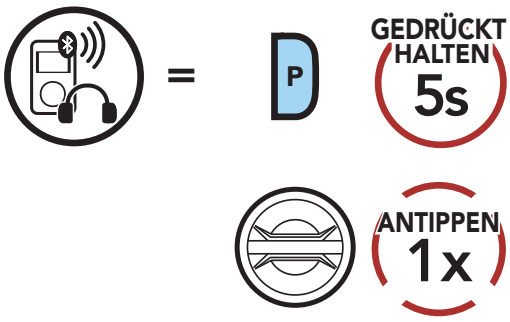
3. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



4.3.2 Medien-Kopplung: A2DP-Profil

1. Führen Sie die **Medien-Kopplung** aus.

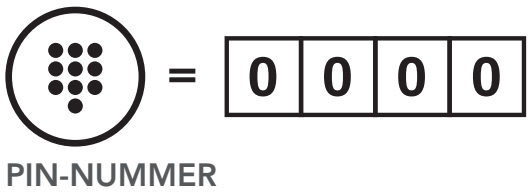
Medien-Kopplung



= Blinkt die LED rot, **ist das Gerät sichtbar.**

2. Aktivieren Sie den Bluetooth-Kopplungsmodus Ihres Mobiltelefons und wählen Sie dann in der Liste der erkannten Geräte den Eintrag **Sena 50S** aus.

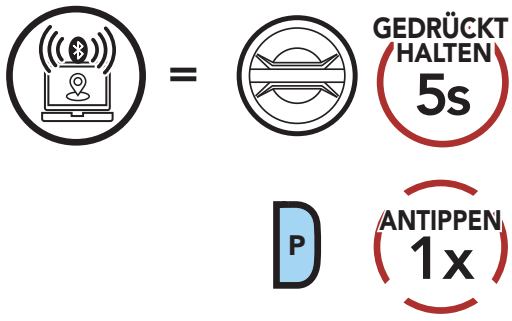
3. Falls Sie zur Eingabe einer PIN aufgefordert werden, geben Sie „0000“ ein.



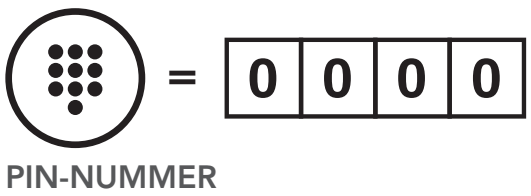
4.4 Kopplung des GPS

1. **Kopplung des GPS** ausführen

Kopplung des GPS



2. Aktivieren Sie Ihr Bluetooth-Gerät auf dem GPS-Navigationsbildschirm und wählen Sie dann in der Liste der erkannten Geräte **Sena 50S** aus.
3. Falls Ihr Bluetooth-Gerät nach einer PIN fragt, geben Sie „0000“ ein.



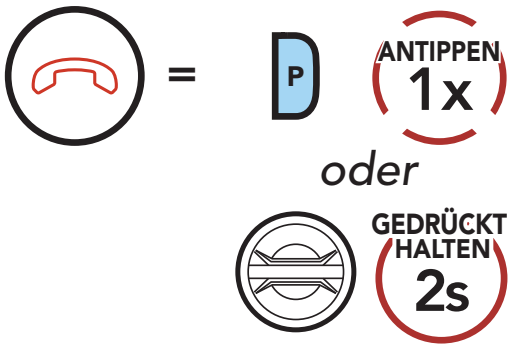
Hinweis: Wenn Sie Ihr GPS-Gerät über „Kopplung des GPS“ koppeln, werden Ihre Mesh Intercom-Kommunikationen nicht durch die Anweisungen unterbrochen, sondern überlagert. Kommunikationen über die Bluetooth-Sprechanlage hingegen werden durch die Sprachansagen des Navigationsgeräts unterbrochen.

5. VERWENDEN EINES MOBILTELEFONS

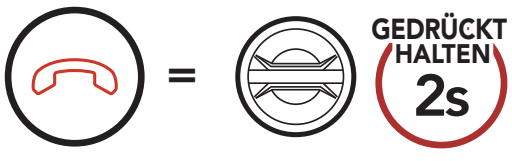
5.1 Tätigen und Annehmen von Anrufen

Anruf annehmen

Anruf beenden



Anruf ablehnen



Hinweis: Sprachanweisungen von verbundenen GPS-Geräten werden während eines Telefonanrufs nicht wiedergegeben.

5.2 Siri und Google Assistant

Das **50S** unterstützt den direkten Zugriff auf **Siri** und **Google Assistant**.

Sie können **Siri** oder **Google Assistant** über das Mikrofon des Headsets mit dem entsprechenden Sprachbefehl aktivieren. Er besteht aus einem Wort oder einer Wortgruppe, etwa **„Hey Siri“** oder **„Hey Google“**.

Siri oder Google Assistant auf Ihrem Smartphone aktivieren

5.3 Kurzwahl

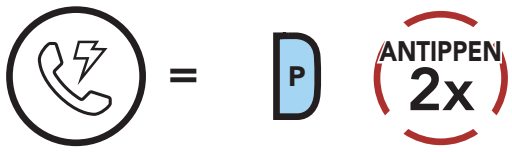
5.3.1 Kurzwahlnummern zuweisen

Die **Kurzwahl-Voreinstellungen** werden im Einstellungsmenü zugewiesen, das sich über den **Sena Device Manager** oder die **Sena 50 Utility-App** aufrufen lässt.

5.3.2 Kurzwahlnummern verwenden

1. Rufen Sie das Menü **Kurzwahl** auf.

Kurzwahlmodus starten



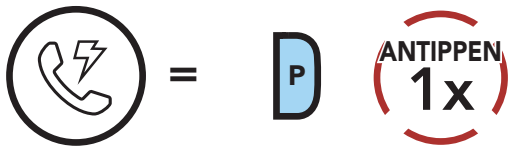
„Kurzwahl“

2. Navigieren Sie durch die **Kurzwahl-Voreinstellungen**.

Vorwärts oder rückwärts durch voreingestellte Kurzwahlnummern navigieren

3. Rufen Sie die Nummer einer **Kurzwahl-Voreinstellung** an.

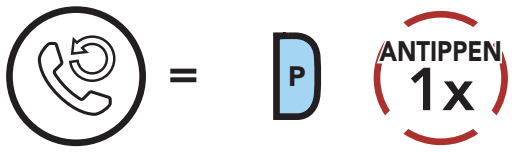
Kurzwahlnummer anrufen



„Kurzwahl (#)“

4. Rufen Sie die zuletzt angerufene Nummer erneut an.

Zuletzt verwendete Telefonnummer erneut anrufen



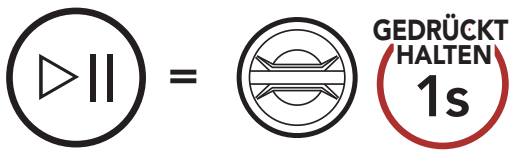
„Wahlwiederholung“

6. STEREO-MUSIK

6.1 Wiedergabe von Musik mit Bluetooth-Geräten

1. Geben Sie Musik wieder oder pausieren Sie sie.

Musik wiedergeben/pausieren



„[Piepton, Piepton]“

2. Stellen Sie die Lautstärke ein.

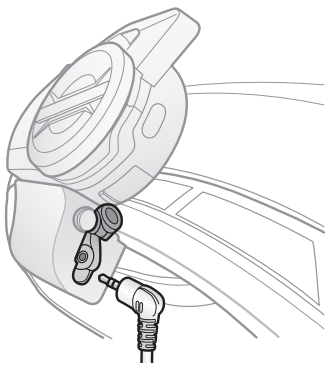
Lauter/leiser

3. Spulen Sie vor oder zurück.

Vor- oder Zurückspulen

6.2 Wiedergabe von Musik mit nicht Bluetooth-fähigen Geräten

Sie können auch Musik abspielen, die auf nicht Bluetooth-fähigen Geräten wie z. B. MP3-Playern gespeichert ist. Um das Gerät mit dem Headset zu verbinden, schließen Sie das mitgelieferte Audiokabel 2,5 auf 3,5 mm an die AUX-Anschlüsse an dem Headset und Ihrem Gerät an.

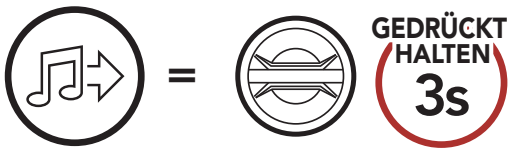


Drehen Sie den **Drehknopf** im Uhrzeigersinn oder gegen den Uhrzeigersinn, um die Lautstärke anzupassen. Sie können die Lautstärke auch direkt auf dem angeschlossenen Gerät anpassen.

6.3 Gemeinsam Musik hören

Während einer Zwei-Wege-Kommunikation können Sie über die Bluetooth-Sprechanlage mit einem Gesprächsteilnehmer und einem Mesh-Teilnehmer gemeinsam Stereo-Musik hören. Sowohl Sie als auch der Gesprächsteilnehmer können die Musikwiedergabe fernsteuern und beispielsweise zum nächsten oder vorherigen Titel wechseln.
Wenn Sie während einer gleichzeitigen Kommunikation über Bluetooth-Sprechanlage und Mesh Intercom die Musikfreigabe starten, wird die gemeinsam über die Bluetooth-Sprechanlage gehörte Musik vorrangig vor Musik über Mesh Intercom abgespielt. Der Ersteller sendet eine Anfrage an ein über Mesh Intercom verbundenes Headset und kann dann gemeinsam mit dem ersten Teilnehmer, der die Anfrage annimmt, Musik hören.

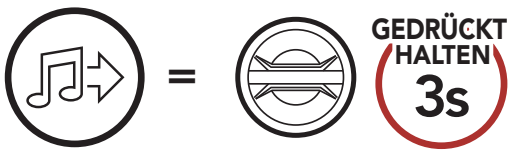
Gemeinsam Musik hören über die Bluetooth-Sprechanlage



„Musik teilen ein“

Gemeinsam Musik hören über Mesh Intercom

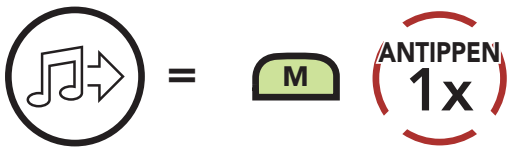
[Ersteller]

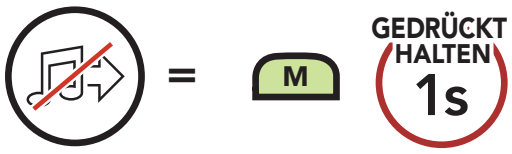


„Musik teilen ein“

[Teilnehmer]

„Möchten Sie das Musikteilen zulassen?“





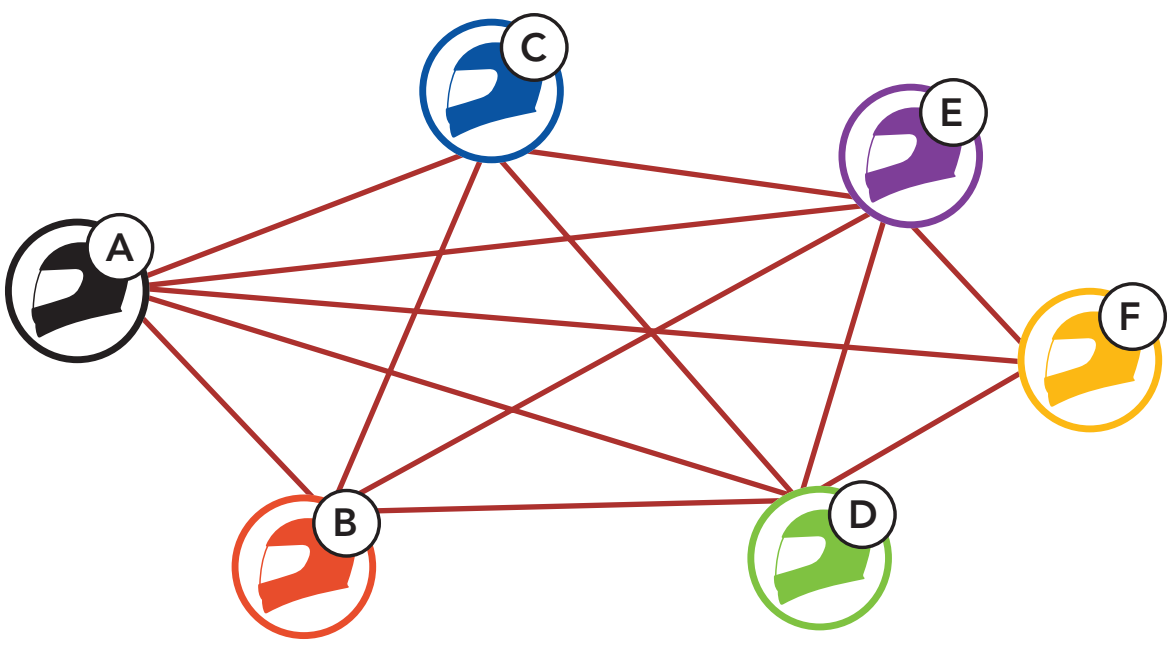
7. MESH INTERCOM

7.1 Was ist Mesh Intercom?

Mesh Intercom™ ist ein dynamisches Kommunikationssystem von Sena, mit dem Sie unverzüglich und bequem fahrzeugübergreifend kommunizieren können, ohne dass eine vorherige Gruppierung nötig ist. Dank **Mesh Intercom** können Fahrer eine Verbindung zu Benutzern in der Nähe herstellen und mit ihnen kommunizieren, ohne dass die einzelnen Headsets miteinander gekoppelt werden müssen.

Die Reichweite zwischen den einzelnen **50S**-Geräten in **Mesh Intercom** beträgt in offenem Gelände bis zu 2 km. In offenem Gelände lässt sich das **Mesh** zwischen mindestens 6 Benutzern auf bis zu 8 km ausweiten. Über einen Kanal in **Open Mesh™** oder eine private Gruppe in **Group Mesh™** können 6 Benutzer gleichzeitig sprechen und profitieren von einer optimalen Gesprächsqualität.

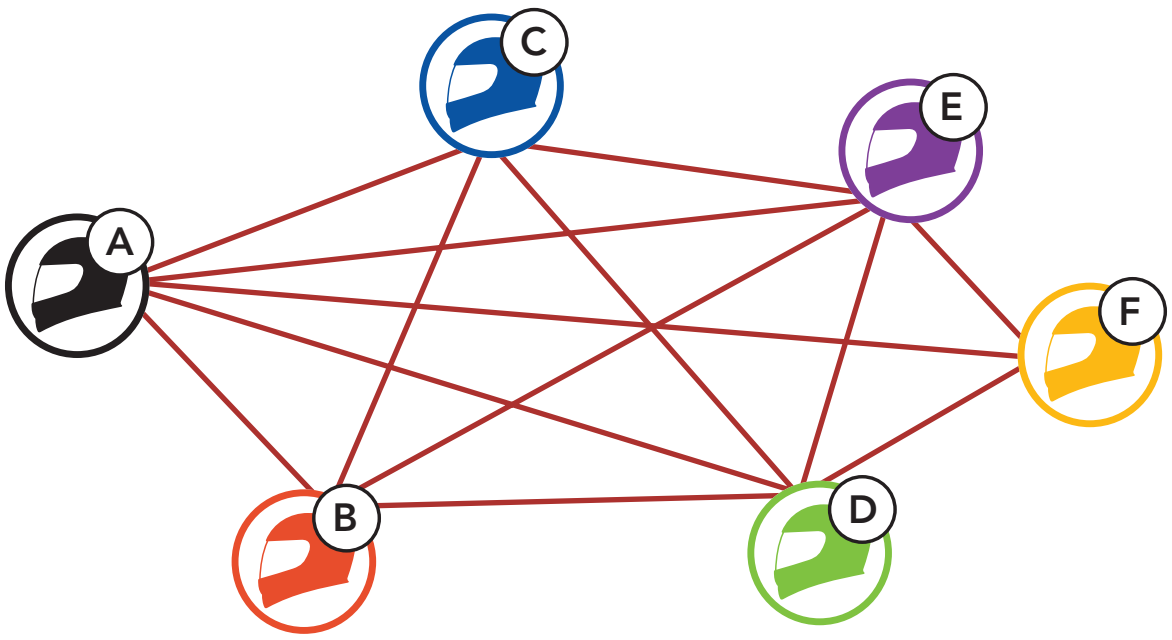
Mesh Intercom

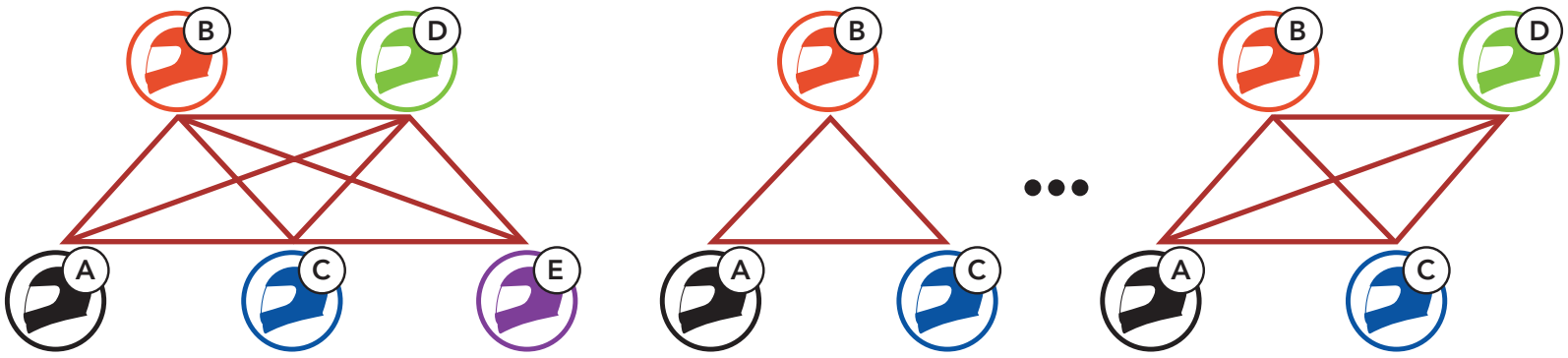


7.1.1 Open Mesh

Bei einem **Open Mesh** handelt es sich um eine offene Group Intercom-Funktion. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie denselben **Open Mesh**-Kanal verwenden, und am Headset einstellen, welcher Kanal (1 bis 9) verwendet werden soll.

Die Anzahl der möglichen Verbindungen in einem Kanal ist nahezu unbegrenzt.



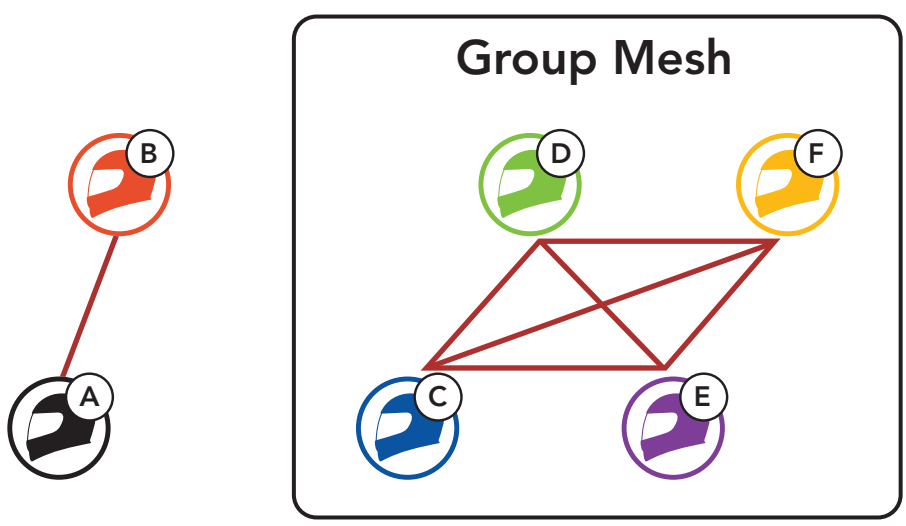


Kanal 1 Kanal 2 ••• Kanal 9

7.1.2 Group Mesh

Bei einem **Group Mesh** handelt es sich um eine geschlossene Group Intercom-Funktion. Benutzer können die Gruppenkommunikation über die Sprechanlage verlassen oder ihr (wieder) beitreten, ohne die einzelnen Headsets koppeln zu müssen. Benutzer können frei miteinander kommunizieren, wenn sie in derselben privaten **Group Mesh**-Gruppe sind.

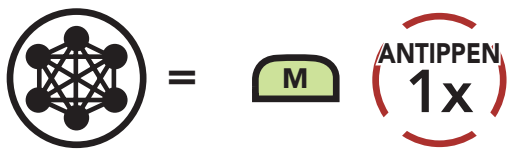
Um über **Mesh Intercom** eine geschlossene Kommunikation über die Sprechanlage zu führen, muss ein **Group Mesh** von den Benutzern erstellt werden. Wenn Benutzer mithilfe der **Mesh-Gruppierung** eine private **Group Mesh**-Gruppe erstellen, wechselt das Headset automatisch von **Open Mesh** zu **Group Mesh**. Bis zu 24 Benutzer können in einer privaten Gruppe miteinander verbunden sein.



7.2 Mesh Intercom starten

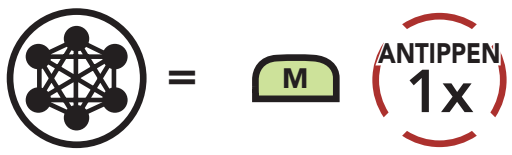
Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, verbindet sich das **50S** automatisch mit **50S**-Benutzern in der Nähe und ermöglicht ihnen die Kommunikation miteinander, wenn sie die **Mesh Intercom-Taste** drücken.

Mesh Intercom einschalten



„Mesh Intercom einschalten“

Mesh Intercom ausschalten



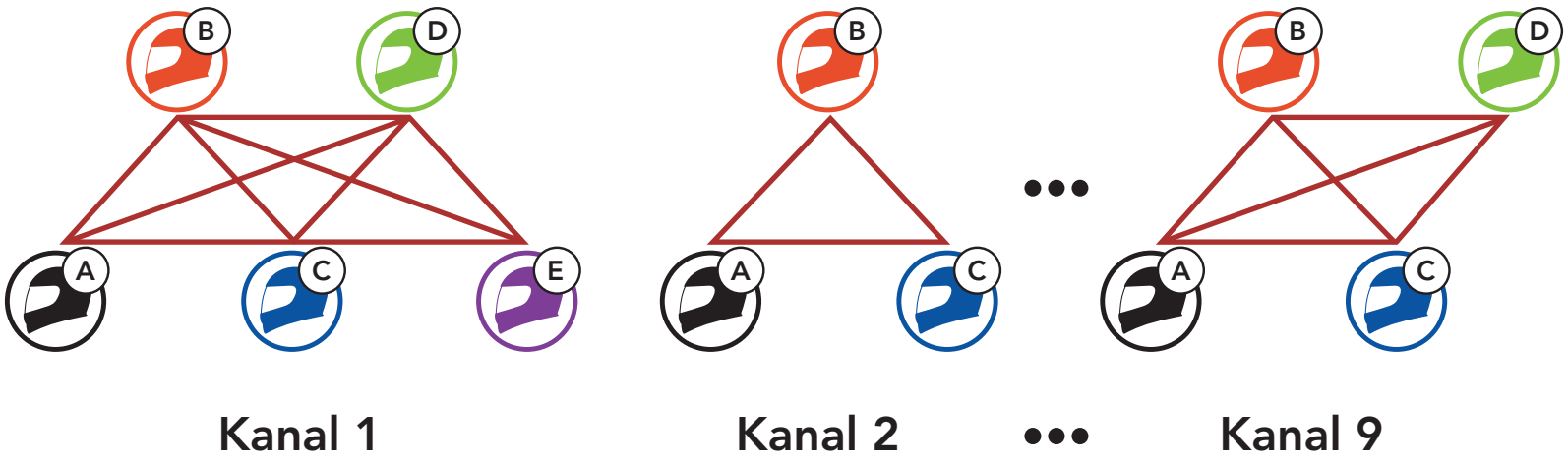
„Mesh Intercom ausschalten“

7.3 Mesh in Open Mesh verwenden

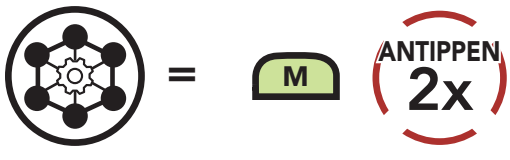
Wenn **Mesh Intercom** aktiviert ist, wird das Headset in den Modus **Open Mesh (standardmäßig Kanal 1)** versetzt.

7.3.1 Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1)

Falls bei der Kommunikation über **Open Mesh** Interferenzen auftreten, weil andere Gruppen ebenfalls **Kanal 1 (Standard)** verwenden, ändern Sie den Kanal. Ihnen stehen die Kanäle 1 bis 9 zur Auswahl.



Kanaleinstellungen öffnen

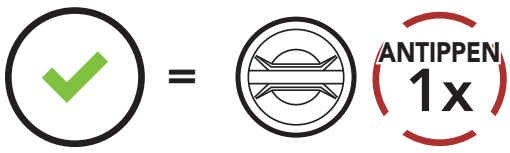


„Kanaleinstellungen, 1“

Kanal wechseln
(1 → 2 → ••• → 8 → 9 → Beenden → 1 → •••)

„#“

Kanal speichern



„Kanal ist eingestellt, Kanal #“

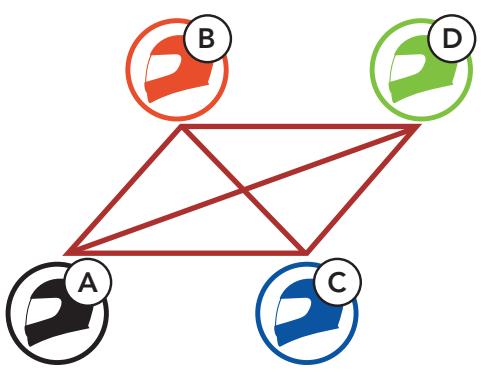
Hinweis:
- Die **Kanaleinstellungen** beginnen immer bei Kanal 1.
- Falls Sie einen Kanal ausgewählt haben und innerhalb von ca. **10 Sekunden** keine Taste drücken, wird er automatisch gespeichert.
- Wenn Sie das Konfigurieren der **Kanaleinstellungen** abbrechen möchten, drücken Sie die **Telefontaste**.
- Der Kanal wird gespeichert, selbst wenn Sie das **50S** ausschalten.

7.4 Mesh in Group Mesh verwenden

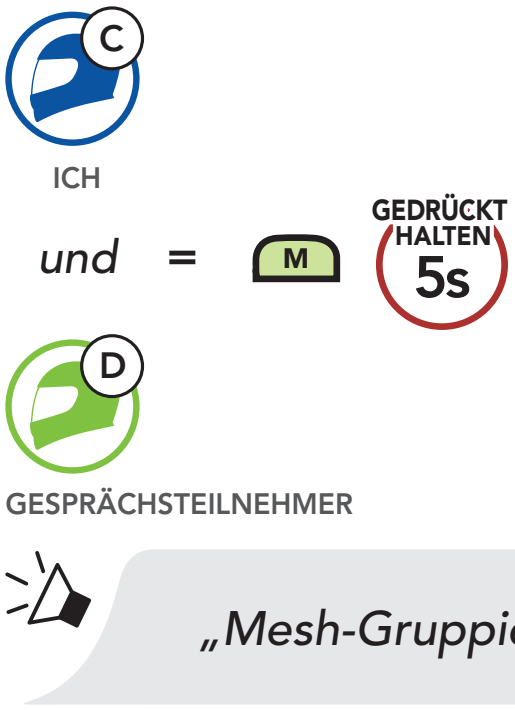
7.4.1 Group Mesh erstellen

Zum Erstellen eines **Group Mesh** sind **mindestens zwei Open Mesh-Benutzer** erforderlich.

Open Mesh



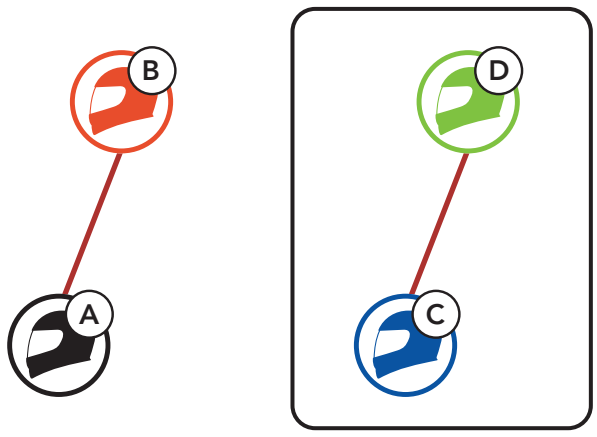
1. Starten Sie die **Mesh-Gruppierung**, um ein **Group Mesh** zu erstellen.



2. Die Headsets schließen die **Mesh-Gruppierung** ab und wechseln automatisch von **Open Mesh** zu **Group Mesh**.

„Group Mesh“

Open Mesh **Group Mesh**



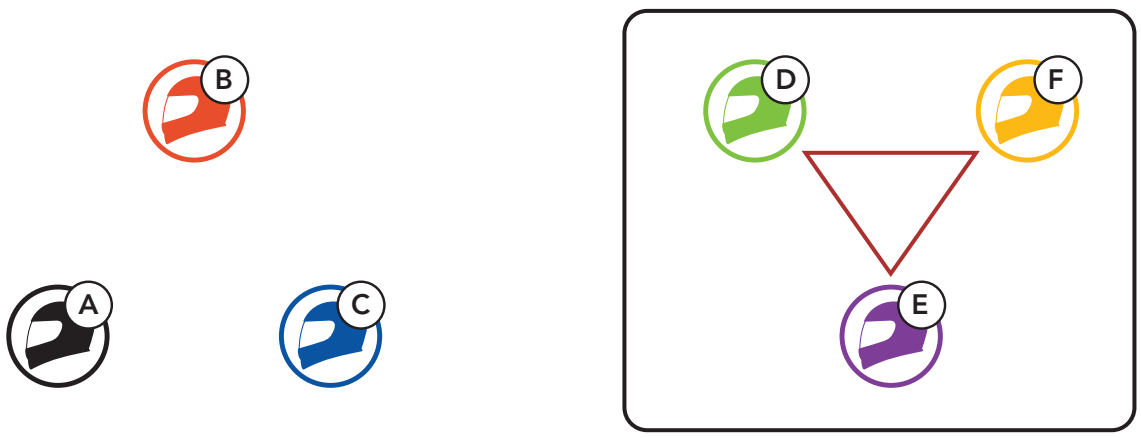
Hinweis:

- Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören die Benutzer die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.
- Wenn Sie das Konfigurieren der **Mesh-Gruppierung** abbrechen möchten, drücken Sie die **Mesh Intercom-Taste** oder die **Telefontaste**.

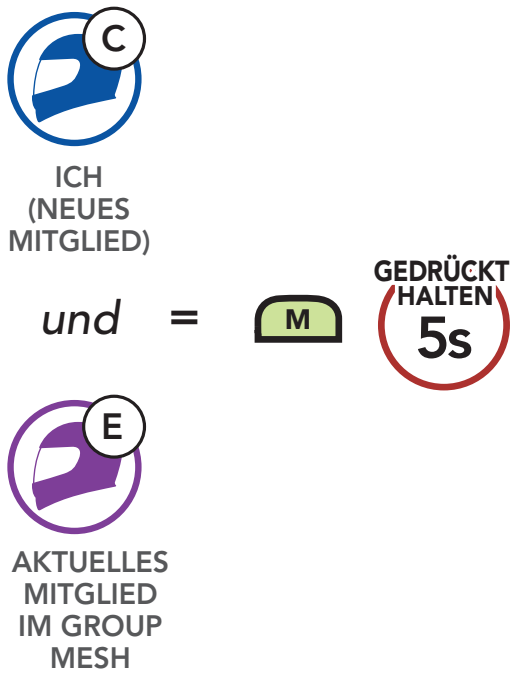
7.4.2 Bestehendem Group Mesh beitreten

Ein Mitglied eines **bestehenden Group Mesh** kann Benutzern eines **Open Mesh** erlauben, dem **bestehenden Group Mesh** beizutreten.

Neue Mitglieder **Bestehendes Group Mesh und aktuelle Mitglieder**



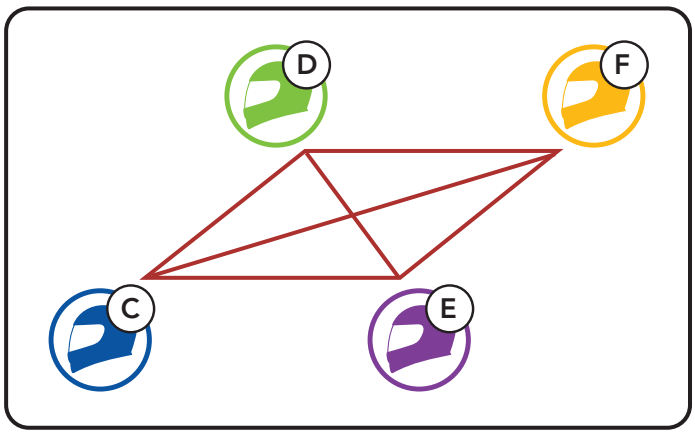
1. **Eines der aktuellen Mitglieder** und **ein neues Mitglied** starten die **Mesh-Gruppierung**, um dem **bestehenden Group Mesh** beizutreten.



„Mesh-Gruppierung“

2. Das Headsets schließt die **Mesh-Gruppierung** ab. Die neuen Mitglieder hören eine Sprachansage, wenn ihre Headsets automatisch von **Open Mesh** zu **Group Mesh** wechseln.

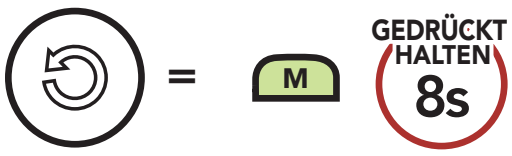
„Group Mesh“



Hinweis: Falls die **Mesh-Gruppierung** nicht innerhalb von **30 Sekunden** abgeschlossen wird, hören die aktuellen Mitglieder 2 tiefe Pieptöne und die neuen Mitglieder die Sprachansage **„Gruppierung fehlgeschlagen“**.

7.5 Mesh zurücksetzen

Wenn ein Headset im **Open Mesh** oder **Group Mesh** das **Mesh** zurücksetzt, kehrt es automatisch in den Modus **Open Mesh (standardmäßig Kanal 1)** zurück.

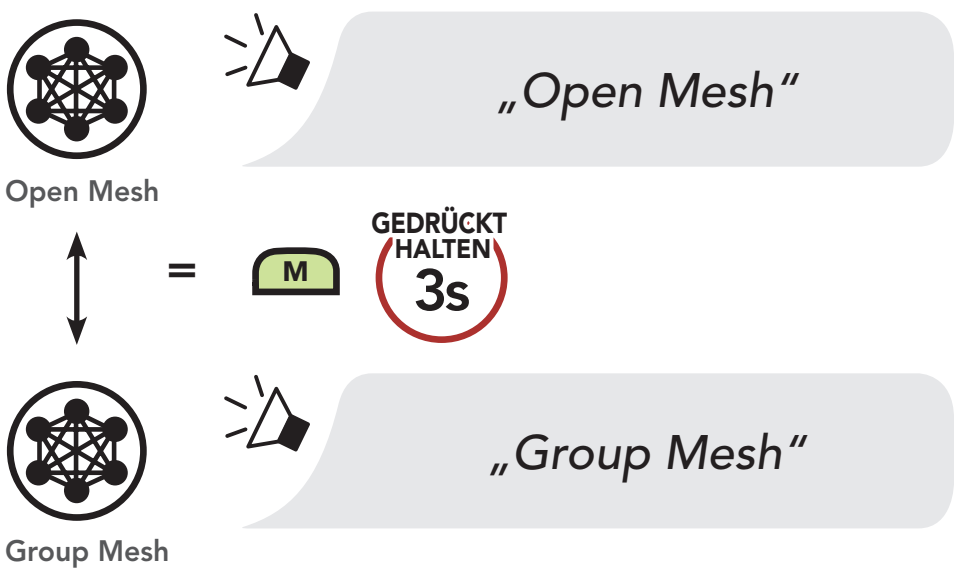


7.6 Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln

Benutzer können zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln, ohne das **Mesh** zurücksetzen zu müssen. Die Verbindungsinformationen zum **Group Mesh-Netzwerk** werden also nicht gelöscht, wenn die Benutzer ein **Open Mesh** verwenden.

Benutzer können zum **Group Mesh** wechseln, um anhand der gespeicherten Informationen zum **Group Mesh-Netzwerk** mit Teilnehmern zu kommunizieren.

Zwischen Open Mesh und Group Mesh wechseln

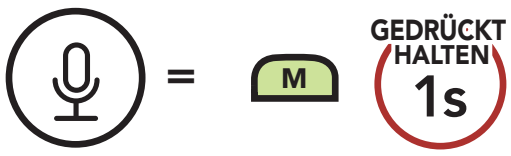


Hinweis: Wenn Sie noch nie an **Group Mesh** teilgenommen haben, können Sie nicht zwischen **Open Mesh** und **Group Mesh** wechseln. Sie hören die Sprachansage **„Keine Gruppe verfügbar“**.

7.7 Mikrofon aktivieren oder deaktivieren (standardmäßig aktiviert)

Benutzer können das Mikrofon während einer Kommunikation in einem **Mesh Intercom** aktivieren/deaktivieren.

Mikrofon aktivieren oder deaktivieren

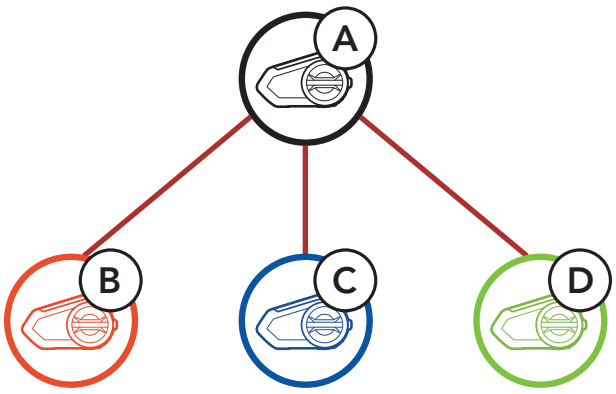


8. BLUETOOTH-SPRECHANLAGE

8.1 Kopplung der Sprechanlage

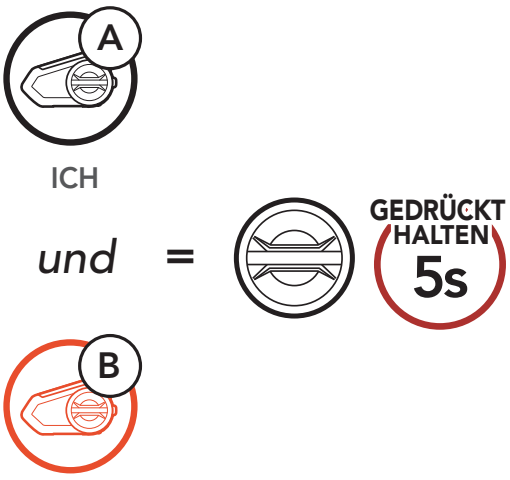
Bis zu drei Personen können sich über die Sprechanlage mit dem Headset unterhalten, wenn sie ihre Headsets koppeln.

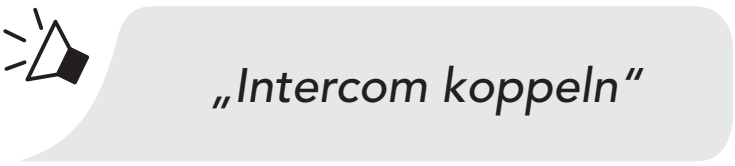
Kopplung mit Gesprächsteilnehmer



1. Halten Sie auf beiden Headsets den **Drehknopf 5 Sekunden** lang gedrückt, bis Sie die Sprachansage **„Intercom koppeln“** hören.

Headset A mit Headset B koppeln





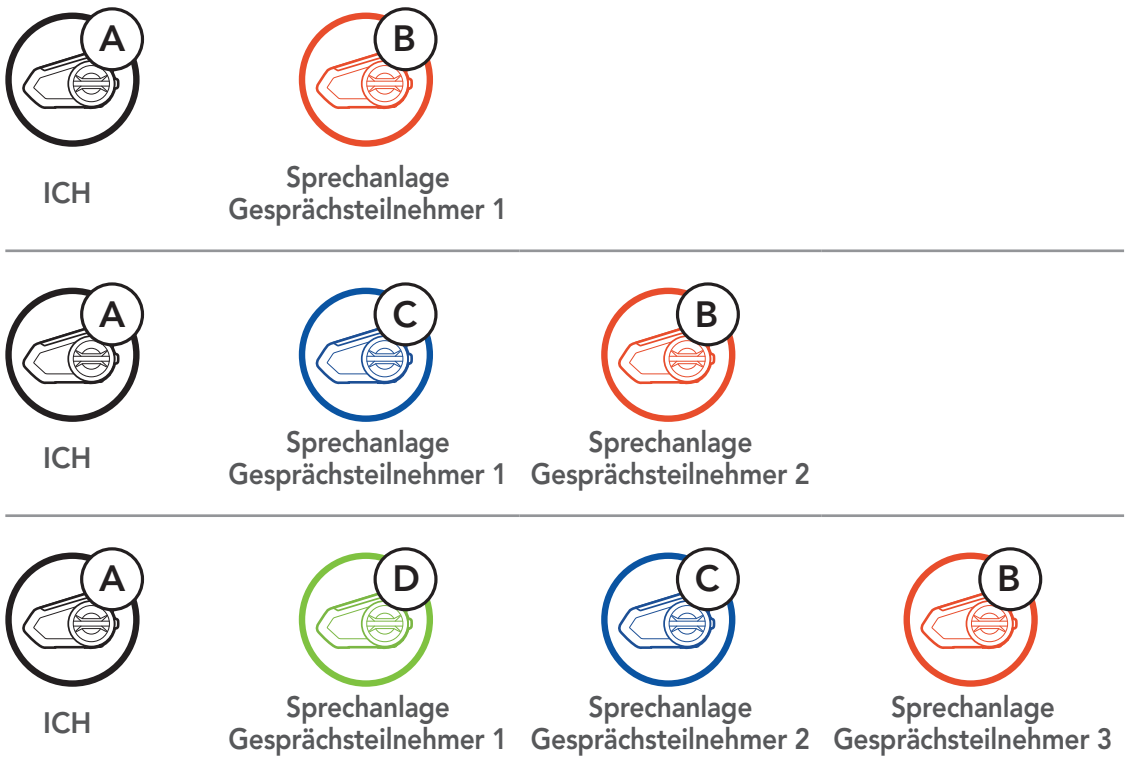
= Blinkt die LED rot, **ist das Gerät sichtbar.**

Das **50S** koppelt sich automatisch mit dem Sena-Headset.

= Wenn die LED blau blinkt, **sind die Sprechanlagen gekoppelt.**

2. Wiederholen Sie Schritt 1, um die Kopplung mit den **Gesprächsteilnehmern** C und D durchzuführen.

Der Letzte wird zuerst bedient

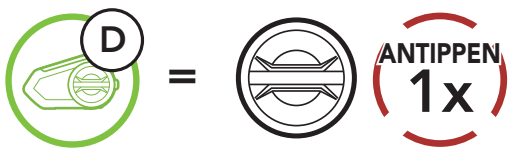


8.2 Zwei-Wege-Sprechanlage

Sie können die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächsteilnehmer durch Drücken des **Drehknopfs** beginnen oder beenden.

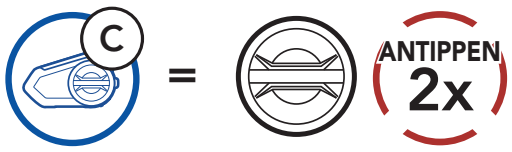
1. Drücken Sie ihn einmal, um mit Gesprächsteilnehmer 1 zu sprechen.

Gespräch mit Gesprächsteilnehmer 1 beginnen/beenden



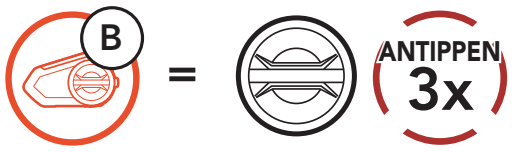
2. Für **Gesprächsteilnehmer 2** drücken Sie ihn zweimal.

Gespräch mit Gesprächsteilnehmer 2 beginnen/beenden



3. Für **Gesprächsteilnehmer 3** drücken Sie ihn dreimal.

Gespräch mit Gesprächsteilnehmer 3 beginnen/beenden



8.3 Mehrweg-Sprechanlage

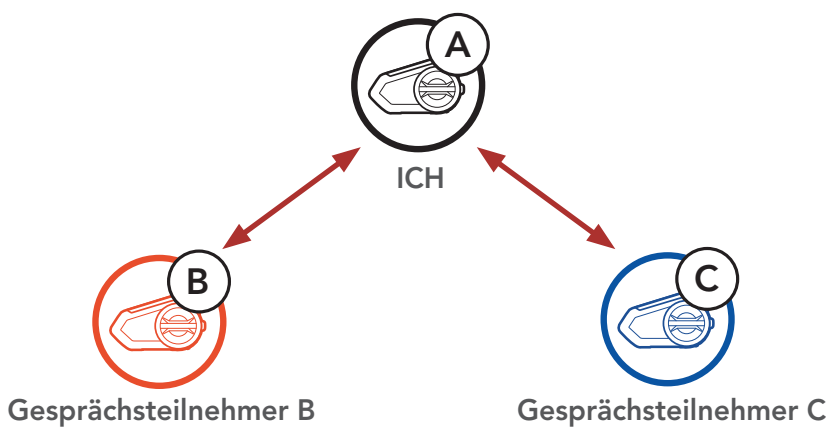
Mit der **Mehrweg-Sprechanlage** können Sie sich wie bei einer Telefonkonferenz mit bis zu drei **Gesprächsteilnehmern** gleichzeitig unterhalten. Während der Nutzung der **Mehrweg-Sprechanlage** wird die Mobiltelefonverbindung vorübergehend getrennt. Diese Verbindung wird jedoch nach Ende der Verwendung der **Mehrweg-Sprechanlage** sofort wiederhergestellt.

8.3.1 Beginnen einer Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage

Sie (A) können eine **Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage** mit zwei **Gesprächsteilnehmern (B und C)** beginnen, indem Sie zwei Verbindungen gleichzeitig herstellen.

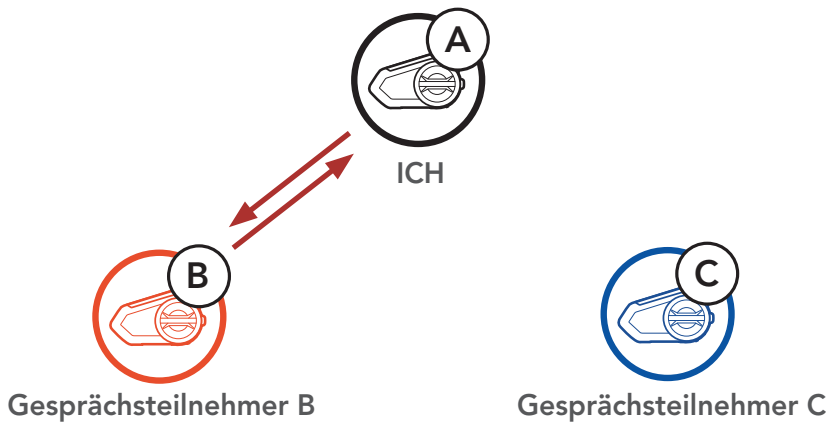
1. Koppeln Sie Ihr Headset (A) mit denen der beiden **Gesprächsteilnehmer (B und C)**.

Mit Gesprächsteilnehmern B und C koppeln



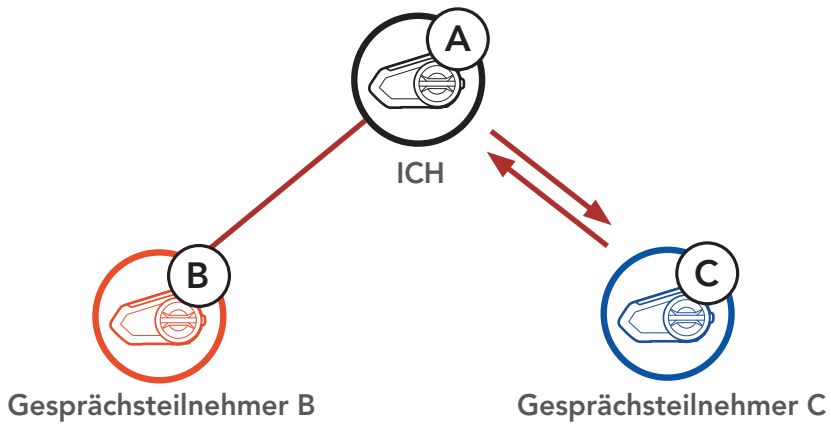
2. Starten Sie die Kommunikation über die Sprechanlage mit einem der beiden Gesprächsteilnehmer. Hierzu können **Sie (A)** beispielsweise die Kommunikation über die Sprechanlage mit dem **Gesprächsteilnehmer (B)** beginnen. Alternativ kann auch der **Gesprächsteilnehmer (B)** die Kommunikation über die Sprechanlage mit **Ihnen (A)** beginnen.

Kommunikation über die Sprechanlage mit Gesprächsteilnehmer B beginnen



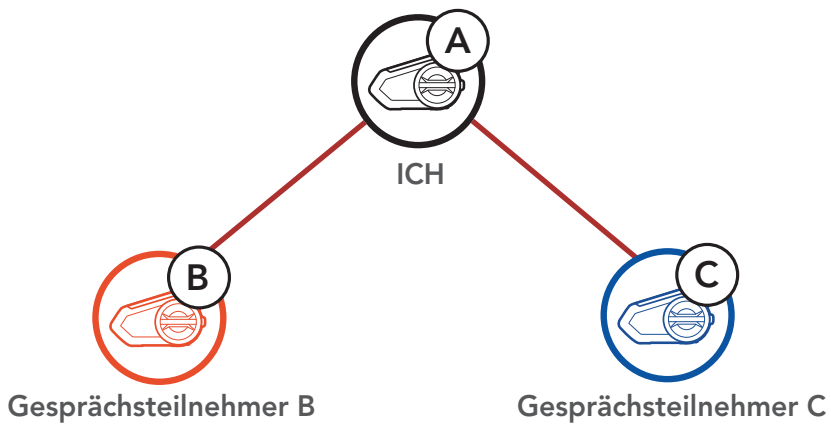
3. Danach können **Sie (A) Gesprächsteilnehmer C** anrufen, oder der **Gesprächsteilnehmer C** kann dem Gespräch beitreten, indem er die Kommunikation über die Sprechanlage mit **Ihnen (A)** beginnen.

Kommunikation über die Sprechanlage mit Gesprächsteilnehmer C beginnen



4. Jetzt führen **Sie (A)** und die **Gesprächsteilnehmer (B und C)** eine **Drei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage**.

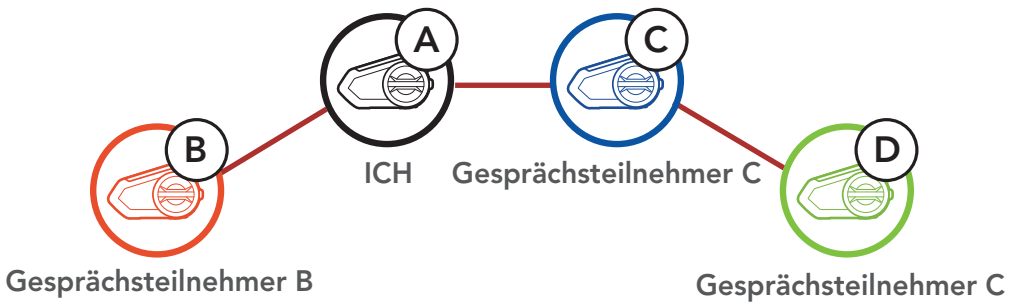
Drei-Weg-Sprechanlage



8.3.2 Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen

Wenn bereits drei **Gesprächsteilnehmer** verbunden sind, kann ein neuer Teilnehmer **(D)** der Konferenz beitreten, um diese zu einer **Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage** zu machen. Hierzu muss der entsprechende Teilnehmer die Kommunikation über die Sprechanlage mit Gesprächsteilnehmer **(B)** oder Gesprächsteilnehmer **(C)** beginnen.

Vier-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen



8.3.3 Mehrwege-Gespräch über die Sprechanlage beenden

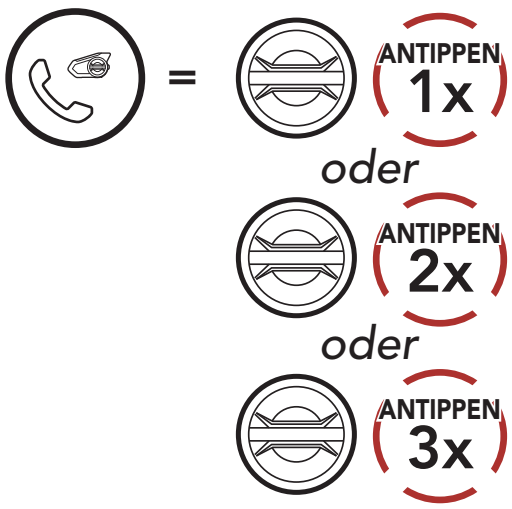
1. Halten Sie den **Drehknopf 1 Sekunde** lang gedrückt, bis Sie einen Piepton hören, um alle Verbindungen mit der Sprechanlage zu beenden.
2. Tippen Sie den **Drehknopf** an, um die Verbindung zu Ihrem ersten **Gesprächsteilnehmer** zu trennen. Tippen Sie den **Drehknopf** doppelt an, um die Verbindung zum zweiten **Gesprächsteilnehmer** zu trennen.

8.4 Drei-Wege-Telefonkonferenz über die Sprechanlage

Sie können eine **Drei-Wege-Telefonkonferenz** führen, indem Sie einen **Gesprächsteilnehmer** zu einem Mobiltelefongespräch hinzufügen.

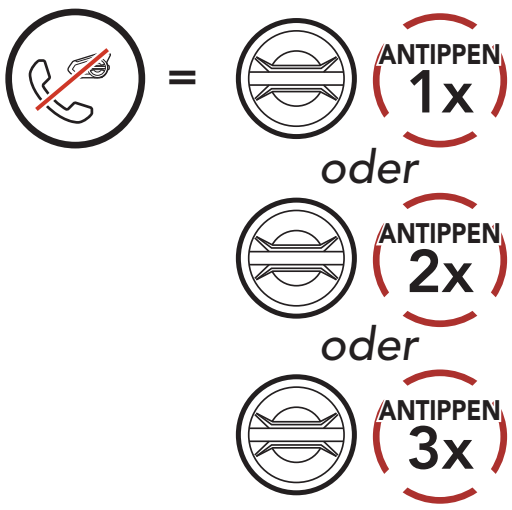
1. Tippen Sie während eines Mobiltelefongesprächs den **Drehknopf einmal, zweimal oder dreimal** an, um einen **Gesprächsteilnehmer** zum Gespräch einzuladen.

Gesprächsteilnehmer zu einer Telefonkonferenz einladen



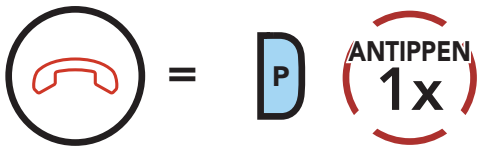
2. Zum Beenden der Kommunikation über die Sprechanlage während einer Telefonkonferenz tippen Sie den **Drehknopf einmal, zweimal oder dreimal** an.

Gesprächsteilnehmer aus einer Konferenz entfernen



3. Zum Beenden der Kommunikation über das Mobiltelefon während einer Telefonkonferenz tippen Sie die **Telefontaste** an.

Anruf aus einer Konferenz beenden



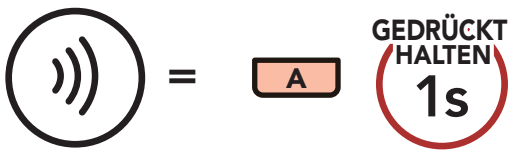
Hinweis: Wenn während eines Mobiltelefonanrufs ein neuer Anruf über die Sprechanlage eingeht, hören Sie 2 hohe Pieptöne.

8.5 Group Intercom

Mit der Funktion **Group Intercom** können Sie im Handumdrehen eine **Mehrwege-Konferenz über die Sprechanlage** mit den drei zuletzt gekoppelten Headsets einrichten.

1. Koppeln Sie die Sprechanlage mit bis zu drei Headsets, die am **Group Intercom** teilnehmen sollen.
2. Halten Sie die **Taste für Umgebungsmodus 1 Sekunde** lang gedrückt, um **Group Intercom** zu starten. Die LED blinkt grün und die Sprachansage „**Gruppen-Intercom**“ wird ausgegeben.

Group Intercom starten



„Gruppen-Intercom“

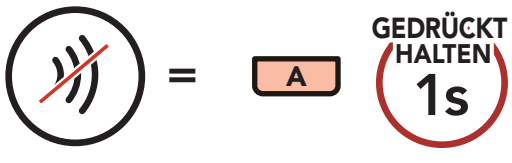
3. Wenn alle Headsets miteinander verbunden sind, hören alle Teilnehmer die Sprachansage **„Gruppen-Intercom verbunden“**.

„Gruppen-Intercom verbunden“

= Grüne LED blinkt

4. Halten Sie zum Beenden von **Group Intercom** die **Taste für Umgebungsmodus 1 Sekunde** lang gedrückt, während **Group Intercom** aktiv ist. Sie hören die Sprachansage **„Gruppen-Intercom beendet“**.

Group Intercom beenden



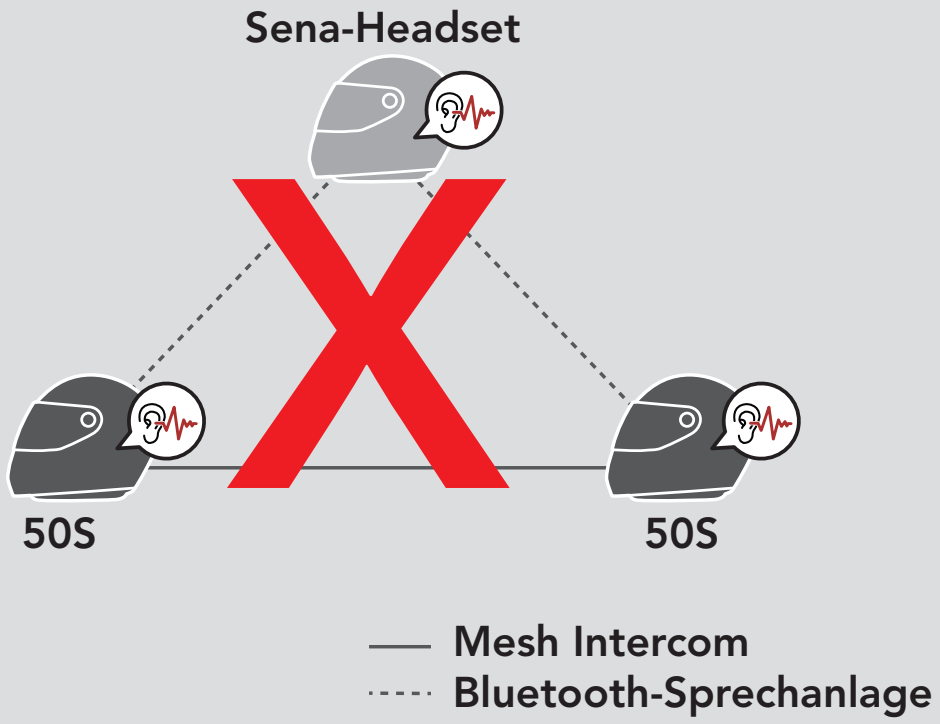
„Gruppen-Intercom beendet“

8.6 Mesh Intercom-Konferenz mit Bluetooth-Intercom-Teilnehmern

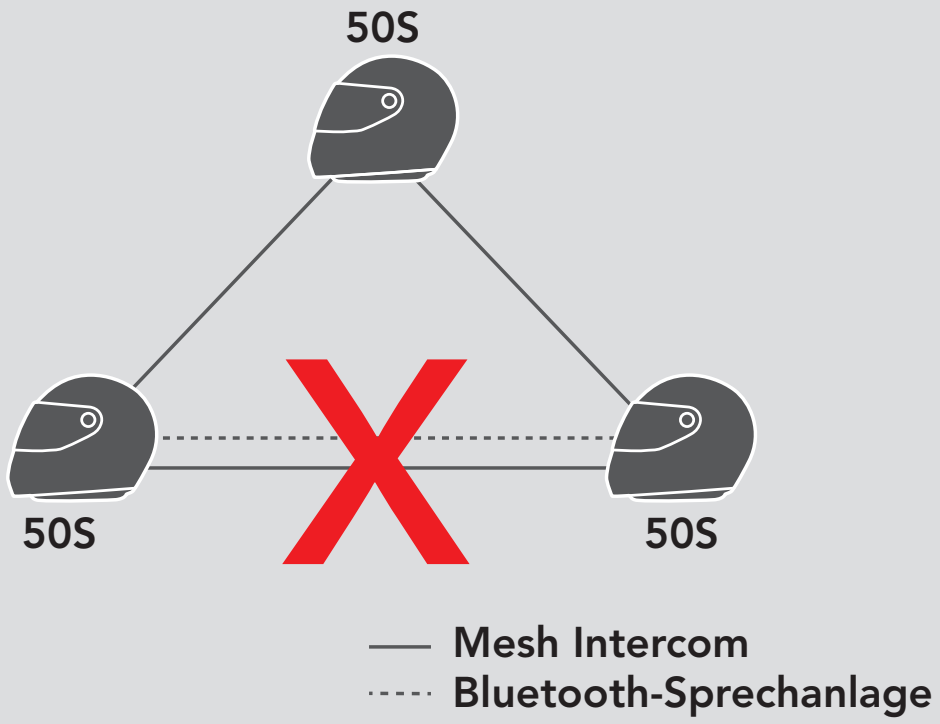
Benutzer können vorhandene Bluetooth-Sprechanlagen- und **Mesh Intercom**-Funktionen gleichzeitig nutzen. In diesem Fall wird empfohlen, mit anderen Sena-Headsets per Bluetooth-Sprechanlage zu kommunizieren und **Mesh Intercom** zwischen den **50S**-Headsets zu nutzen. Benutzer im **Open Mesh** oder **Group Mesh** können bei Verwendung von Mesh Intercom bis zu 3 Gesprächsteilnehmer für die Bluetooth-Sprechanlage hinzufügen. Sie können eine Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Gesprächsteilnehmer beginnen, um ihn zum Mesh hinzuzufügen.

Hinweis:

- Die Audioqualität nimmt ab, wenn ein **50S** bei der Verwendung von **Mesh Intercom** im **Open Mesh** oder **Group Mesh** die Verbindung zu 2 oder mehr Gesprächsteilnehmern für die Bluetooth-Sprechanlage herstellt.
- Wenn eine geschlossene Schleife erstellt wird, wie unten angezeigt, haben alle Benutzer gravierende Geräuschprobleme. Sena empfiehlt, dass eine geschlossen Schlaufe nicht erstellt wird.



- Falls die **Bluetooth-Sprechanlage** während einer **Mesh Intercom**-Kommunikation mit **50S**-Headsets wie unten gezeigt versehentlich aktiviert wird, hören Sie die Sprachansage **„Mesh Intercom deaktiviert, Bluetooth-Intercom verbunden“ 1 Mal pro Minute**. Wenn Sie die **Bluetooth-Sprechanlage** oder **Mesh Intercom** deaktivieren, ertönt die Sprachansage nicht mehr.

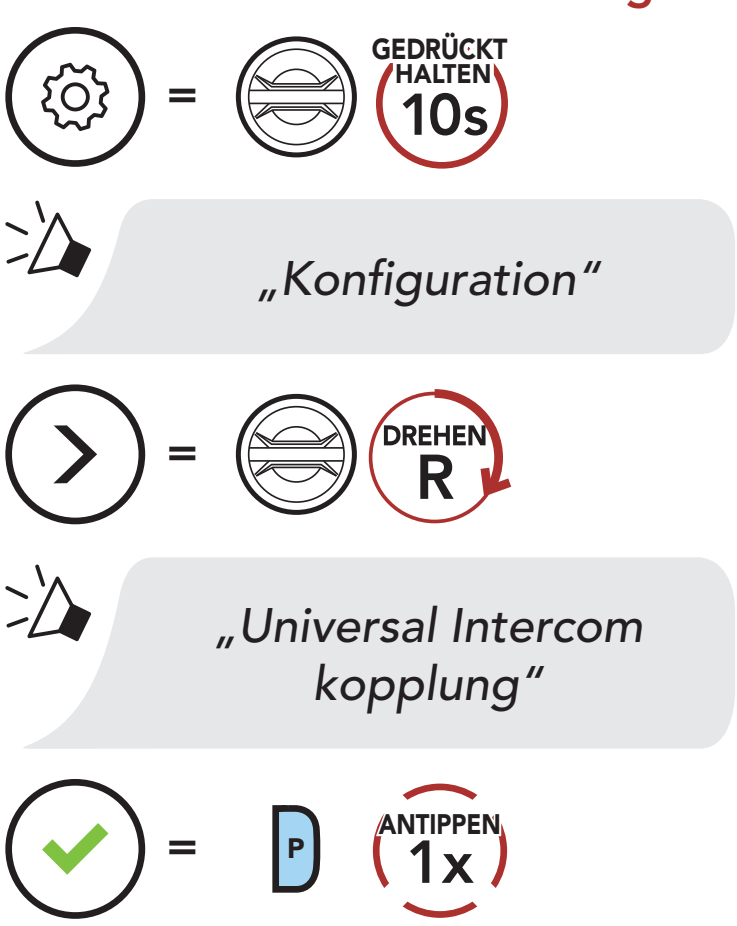


8.7 Universal Intercom

Mit dem **Universal Intercom** können Sie eine Kommunikation über die Sprechanlage mit Personen führen, die Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers verwenden. Das Headset lässt sich nur mit einem Headset eines anderen Herstellers gleichzeitig verbinden. Die Reichweite der Sprechanlage hängt von der Leistung des verbundenen Bluetooth-Headsets ab. Wenn ein Bluetooth-Headset eines anderen Herstellers mit dem Sena-Headset verbunden ist und ein anderes Bluetooth-Gerät über **Kopplung des zweiten Handys** gekoppelt wird, wird die bestehende Verbindung getrennt.

1. Wählen Sie im **Headset-Konfigurationsmenü** die Funktion **Universal Intercom** aus.

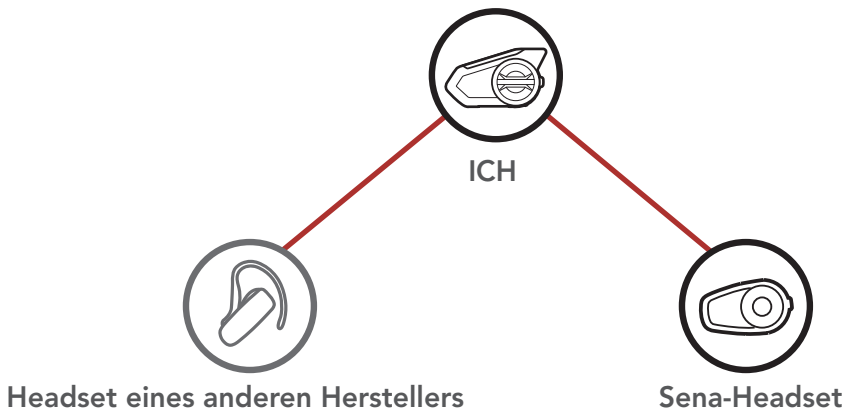
Universal Intercom im Konfigurationsmenü aufrufen



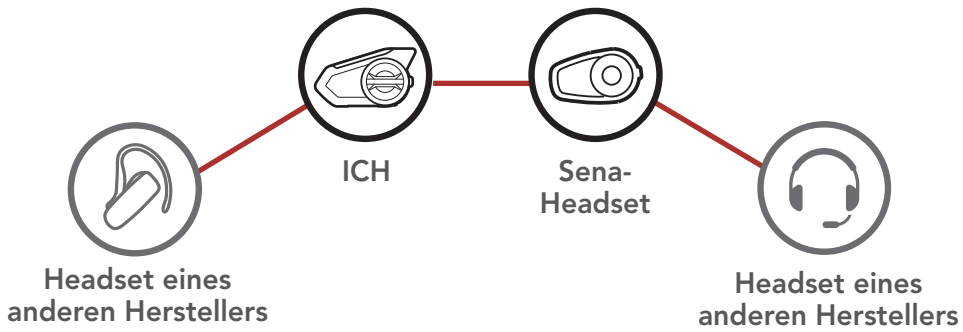
2. Aktivieren Sie den Kopplungsmodus des Bluetooth-Headsets eines anderen Herstellers. Das Headset koppelt sich automatisch mit Bluetooth-Headsets anderer Hersteller.

3. Sie können über die Sprechanlage eine **Zwei-Wege-Kommunikation** oder **Mehrwege-Sprechanlage** mit bis zu drei **Gesprächsteilnehmern** führen, die Headsets anderer Hersteller verwenden. Folgen Sie hierzu den Anweisungen unten.

Beispiel für die Drei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom



Beispiel für die Vier-Wege-Kommunikation über Universal Intercom



Hinweis: Die Mehrwege-Kommunikation über Universal Intercom wird von Headsets eines anderen Herstellers u. U. nicht unterstützt.

8.8 Mesh Intercom-Konferenz mit Teilnehmer einer Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom

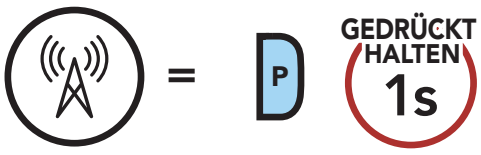
Benutzer können die vorhandenen Funktionen der **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** und **Mesh Intercom** gleichzeitig nutzen. In diesen Fall wird empfohlen, mit den **Headsets anderer Hersteller** per **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** zu kommunizieren und **Mesh Intercom** für die **50S**-Headsets zu verwenden.

Benutzer im **Open Mesh** oder **Group Mesh** können bei Verwendung von **Mesh Intercom 1 Gesprächsteilnehmer für Universal Intercom** hinzufügen. Sie können eine **Zwei-Wege-Kommunikation über Universal Intercom** mit einem **Gesprächsteilnehmer für Universal Intercom** beginnen, um ihn zum **Mesh** hinzuzufügen.

9. VERWENDEN DES FM-RADIOS

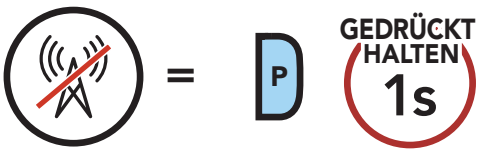
9.1 FM-Radio ein-/ausschalten

FM-Radio ein



„FM ein“

FM-Radio aus



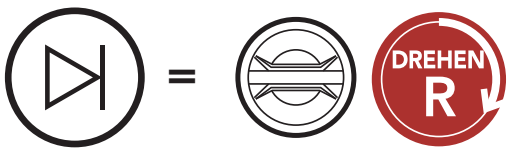
„FM aus“

9.2 Durchführen des Sendersuchlaufs und Speichern der Radiosender

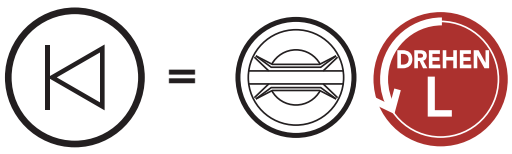
Mit der Funktion **„Suchen“** können Sie nach Radiosendern suchen.

1. Suchen Sie nach Radiosendern.

Sender vorwärts suchen

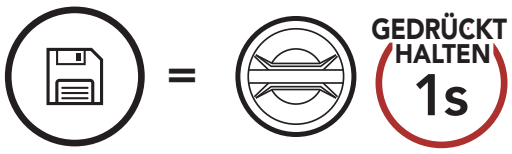


Sender rückwärts suchen



2. Speichern Sie den aktuellen Sender.

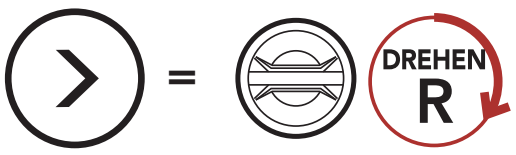
Modus „Voreinstellung“ starten



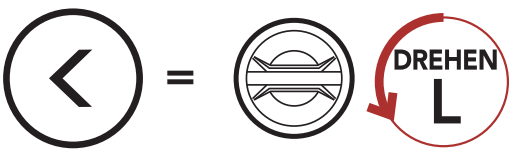
„Voreinstellung (#)“

3. Navigieren Sie durch die Voreinstellungsnummern, die Sie speichern möchten.

Vorwärts/rückwärts durch voreingestellte Sender navigieren

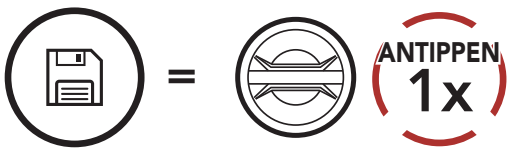


oder

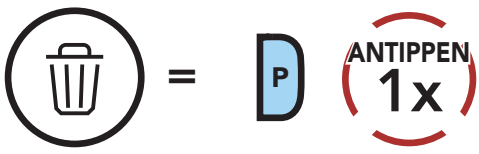


4. Speichern Sie den Sender unter der ausgewählten Voreinstellungsnummer oder löschen Sie ihn.

Sender unter Voreinstellungsnummer speichern



Sender aus Speicher löschen

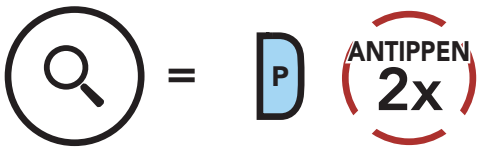


9.3 Radiosender suchen und speichern

Der **„Sendersuchlauf"** sucht automatisch nach Radiosendern. Dabei beginnt die Funktion bei der Frequenz des aktuellen Senders.

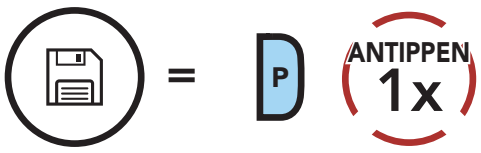
1. Suchen Sie nach Radiosendern.

Suche starten



2. Der Sena-Empfänger hält bei jedem gefundenen Sender **8 Sekunden** lang an und fährt dann fort.
3. Speichern Sie den aktuellen Sender. Der Sender wird unter der nächsten Voreinstellungsnummer gespeichert.

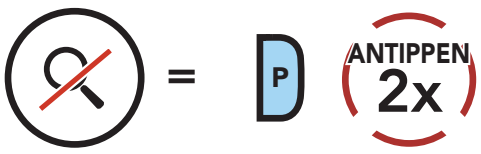
Aktuellen Sender speichern



„Voreinstellung speichern (#)"

4. Beenden Sie die Suche.

Suche beenden

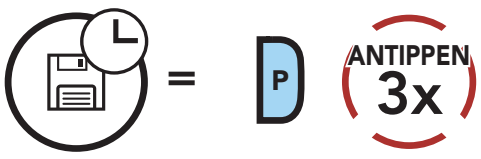


9.4 Vorläufige Sendervoreinstellung

Die Funktion **Vorläufige Voreinstellung** findet und speichert automatisch die 10 nächstgelegenen Radiosender, ohne Änderungen an den vorhandenen voreingestellten Sendern vorzunehmen.

1. Starten Sie die automatische Sendersuche und speichern Sie 10 Sender.

   Vorläufige Sender

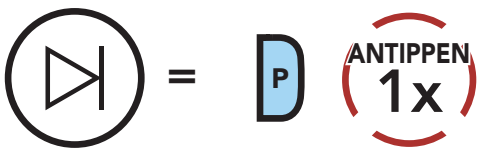
   

2. Die vorläufig voreingestellten Sender werden gelöscht, wenn das Headset erneut gestartet wird.

9.5 Navigieren zwischen voreingestellten Sendern

Mit der oben beschriebenen Vorgehensweise lassen sich bis zu 10 Radiosender speichern. Sie können durch die gespeicherten Sender navigieren.

Durch voreingestellte Sender navigieren



Hinweis: Sie können die voreingestellten Sender mit dem **Sena Device Manager** oder der **Sena 50 Utility-App** speichern.

9.6 Auswahl der Region

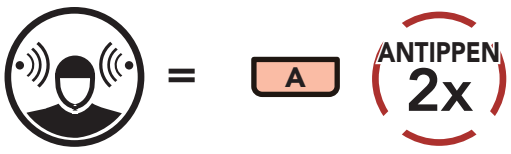
Im **Sena Device Manager** und in der **Sena 50 Utility-App** können Sie den richtigen FM-Frequenzbereich für Ihren Standort auswählen. Mit der Einstellung für die Region können Sie die Suchfunktion optimieren, um die Suche in nicht verwendeten Frequenzbereichen zu vermeiden.

Region	Frequenzbereich	Schritt
Weltweit	76,0 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Nord- und Südamerika sowie Australien	87,5 ~ 107,9 MHz	± 200 kHz
Asien und Europa	87,5 ~ 108,0 MHz	± 100 kHz
Japan	76,0 ~ 95,0 MHz	± 100 kHz

10. UMGEBUNGSMODUS

Durch die Aktivierung des **Umgebungsmodus** können Sie die Umgebungsgeräusche außerhalb Ihres Helms hören.

Umgebungsmodus starten/beenden



Hinweis: Der **Umgebungsmodus** hat Vorrang vor dem Mobiltelefon, d. h. bei aktiviertem **Umgebungsmodus** können Sie weder Musik hören noch eine Kommunikation über die Sprechanlage führen.

11. SPRACHBEFEHL

Mit der **Sprachbefehlfunktion** des Headsets können Sie bestimmte Vorgänge ganz einfach per Sprache steuern. Sie können das Headset vollständig freisprechend nutzen, indem Sie die Spracherkennung nutzen. Für die Sprachbefehle in mehreren Sprachen werden **Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Chinesisch, Japanisch und Russisch** unterstützt.

Liste mit Sprachbefehlen

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ Mesh Intercom/ FM-Radio/Musik	Akku überprüfen	„Hey Sena, Akku prüfen“
	Lautstärke erhöhen	„Hey Sena, lauter“
	Lautstärke senken	„Hey Sena, leiser“
	Handy koppeln	„Hey Sena, Handy koppeln“
	Bluetooth-Sprechanlage koppeln	„Hey Sena, Intercom koppeln“
	Bluetooth-Kommunikation über die Sprechanlage beginnen/ beenden	„Hey Sena, Intercom [eins, zwei, drei]“
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ FM-Radio/Musik	Mesh Intercom einschalten	„Hey Sena, Mesh ein“
Mesh Intercom	Mesh Intercom ausschalten	„Hey Sena, Mesh aus“
	Mesh-Gruppierung	„Hey Sena, Gruppen Mesh“
	Zu Open Mesh wechseln	„Hey Sena, Open Mesh“
	Zu Group Mesh wechseln	„Hey Sena, Group Mesh“
	Bluetooth-Sprechanlage und Mesh Intercom beenden	„Hey Sena, Intercomgespräch beenden“
Standby/ Bluetooth-Sprechanlage/ Mesh Intercom	Musikwiedergabe	„Hey Sena, Musik an“

Status des Modus	Funktion	Sprachbefehl
Standby/ Sprechanlage/ Mesh Intercom/ Musik	FM-Radio einschalten	„Hey Sena, FM-Radio ein“
Musik/FM-Radio	• FM – nächste Voreinstellung • Musik – nächster Titel	„Hey Sena, nächstes“
	• FM – vorherige Voreinstellung • Musik – vorheriger Titel	„Hey Sena, vorheriges“
Musik	Musik pausieren	„Hey Sena, Musik stop“
FM-Radio	FM-Radio ausschalten	„Hey Sena, FM-Radio aus“
Eingehenden Anruf annehmen		„Annehmen“
Eingehenden Anruf ignorieren		„Ablehnen“

Hinweis:

- Mit der Funktion **Produktsprache** der **Sena 50 Utility-App** können Sie eine andere Sprache einrichten.
- Wenn Sie eine Sprache auswählen, in der keine Sprachbefehle verfügbar sind, funktionieren nur die englischen Sprachbefehle.
- Die Liste der Sprachbefehle für andere Sprachen finden Sie in der **Sena 50 Utility-App**.
- Die Zuverlässigkeit der **Sprachbefehle** kann abhängig von Umgebungsbedingungen wie Fahrtgeschwindigkeit, Helmtyp und Umgebungsgeräuschen variieren. Um die Leistung zu verbessern, mindern Sie Windgeräusche im Mikrofon, indem Sie einen großen Mikrofonaufsatz nutzen und das Visier schließen.

12. FUNKTIONSPRIORITÄT UND FIRMWARE-AKTUALISIERUNGEN

12.1 Funktionspriorität

Das Headset weist den verbundenen Geräten folgende Prioritäten zu:

(höchstes) Umgebungsmodus
Mobiltelefon
Sprachbefehlmodus
Mesh Intercom/Bluetooth-Sprechanlage
Gemeinsam Musik hören mit Bluetooth-Stereo-Musik
FM-Radio
Stereomusik über Audiokabel
(niedrigstes) Bluetooth-Stereomusik

Eine Funktion mit niedrigerer Priorität wird stets durch eine Funktion mit höherer Priorität unterbrochen. Zum Beispiel wird Stereo-Musik durch eine **Kommunikation über die Sprechanlage** unterbrochen, wohingegen ein **Kommunikation über die Sprechanlage** durch einen eingehenden Mobiltelefonanruf unterbrochen wird.

12.2 Firmware-Aktualisierung

Die Firmware des Headsets kann aktualisiert werden. Sie haben 2 Möglichkeiten, die Firmware zu aktualisieren.

1. Mit dem **WiFi Adapter**
   Sie können die Firmware mit dem **WiFi Adapter** aktualisieren. Über das Drahtlosnetzwerk lassen sich automatisch verfügbare Firmware-Updates auf Ihrem Headset installieren.
   Weitere Informationen finden Sie in der **Kurzanleitung von WiFi Adapter**, die im Lieferumfang enthalten ist.

2. Mit dem **Sena Device Manager**
   Sie können die Firmware mit dem **Sena Device Manager** aktualisieren.
   Das **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** muss an Ihren PC angeschlossen sein, damit sich die Firmware mit dem **Sena Device Manager** aktualisieren lässt.

Hinweis:

- Ein **USB-Lade- und Datenkabel (USB-C)** ist nicht im Lieferumfang enthalten.
- Wenn Sie den **Sena Device Manager** nutzen möchten, dürfen Sie den **WiFi Adapter** nicht an Ihren PC anschließen.

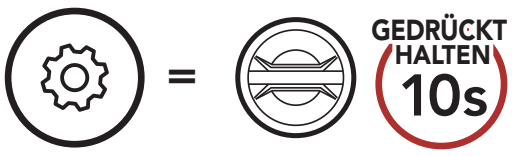
Die neuesten Software-Downloads stehen auf **sena.com/de** zur Verfügung.

Hier klicken, um sena.com/de aufzurufen

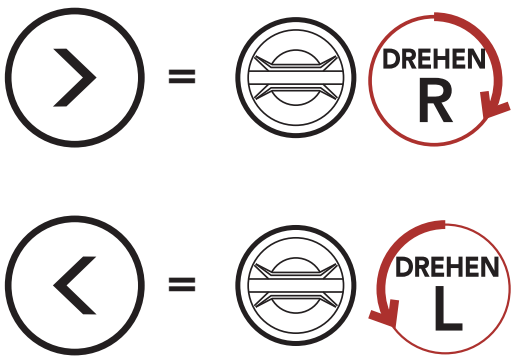
13. KONFIGURATION

13.1 Headset-Konfiguration

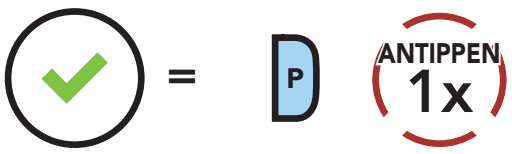
Konfigurationsmenü aufrufen



Zwischen Menüoptionen navigieren



Menüoptionen ausführen



Headset-Konfigurationsmenü

Sprachkonfigurationsmenü	Telefontaste drücken
Alle Kopplungen löschen	Ausführen
Fernbedienung koppeln	Ausführen
Universal Intercom kopplung	Ausführen
Beenden	Ausführen

13.1.1 Alle Kopplungen löschen

So löschen Sie alle Bluetooth-Kopplungsinformationen, die im Bluetooth-System gespeichert sind.

13.1.2 Fernbedienung koppeln

Mit den separat erhältlichen Fernsteuerungen von **Sena** können Sie das Headset fernsteuern.

1. Schalten Sie das Headset und die Fernsteuerung ein.
2. Führen Sie die Funktion **Fernbedienung koppeln** aus.
3. Starten Sie mithilfe der Fernsteuerung den Kopplungsmodus. Das Headset verbindet sich automatisch mit der Fernsteuerung, wenn der Kopplungsmodus aktiv ist.

13.2 Software-Konfiguration

Die Einstellungen für das Headset können über den **Sena Device Manager** oder über die **Sena 50 Utility-App** geändert werden.

13.2.1 Kurzwahl

Weisen Sie Kurzwahlnummern zu, um Anrufe schnell tätigen zu können.

13.2.2 Kanaleinstellungen (standardmäßig Kanal 1)

Falls bei der Kommunikation über **Open Mesh** Interferenzen auftreten, weil andere Gruppen ebenfalls **Kanal 1 (Standard)** verwenden, ändern Sie den Kanal. Sie können einen von neun Kanälen auswählen.

13.2.3 Produktsprache

Sie können eine Gerätesprache auswählen. Die ausgewählte Sprache wird auch beibehalten, wenn das Headset aus- und wieder eingeschaltet wird.

13.2.4 Audio-Equalizer (standardmäßig deaktiviert)

Mit dem **Audio-Equalizer** können Sie den Dezibel-Pegel verschiedener Frequenzbereiche des Audios erhöhen/verringern.

Mit **Balance** werden alle Frequenzbereiche an die gleiche Lautstärke (0 dB) angepasst. Mit **Bass Boost** wird der Bassbereich des Audios erhöht (20 –250 Hz). Mit **Mid Boost** wird der mittlere Audiobereich erhöht (250 Hz–4 kHz). Mit **Treble Boost** wird der hohe Audiobereich erhöht (4–20 kHz).

13.2.5 VOX-Telefon (standardmäßig aktiviert)

Ist diese Funktion aktiviert, können Sie eingehende Anrufe einfach per Sprachbefehl annehmen. Wenn durch einen Klingelton ein eingehender Anruf signalisiert wird, können Sie den Anruf entgegennehmen, indem Sie einen Sprachbefehl (beispielsweise **„Hallo“**) verwenden oder auf das Mikrofon pusten. Wenn Sie mit der Sprechanlage verbunden sind, ist die Funktion **VOX-Handy** vorübergehend deaktiviert. Ist diese Funktion deaktiviert, müssen Sie den **Drehknopf** oder die **Telefontaste** drücken, um einen eingehenden Anruf entgegenzunehmen.

13.2.6 VOX-Sprechanlage (standardmäßig deaktiviert)

Wenn die **VOX-Sprechanlage** aktiviert ist, können Sie per Sprachbefehl über die Sprechanlage eine Kommunikation mit dem zuletzt verbundenen Gesprächsteilnehmer beginnen. Sagen Sie zum Starten der Sprechanlage laut ein Wort (beispielsweise **„Hallo"**) oder pusten Sie auf das Mikrofon. Wenn Sie per Sprachbefehl die Kommunikation über die Sprechanlage beginnen, wird die Sprechanlage automatisch beendet, wenn Sie und der andere Gesprächsteilnehmer 20 Sekunden nichts sagen. Wenn Sie jedoch durch Tippen auf den **Drehknopf** manuell eine Kommunikation über die Sprechanlage starten, müssen Sie diese auch manuell beenden. Wenn Sie die Sprechanlage per Sprachbefehl starten und sie durch Drücken des **Drehknopfs** manuell beenden, kann die Sprechanlage vorübergehend nicht mehr per Sprachbefehl gestartet werden. In diesem Fall müssen Sie erst den **Drehknopf** drücken, um die Sprechanlage neu zu starten. Dies soll der wiederholten und ungewollten Verbindung über die Sprechanlage durch Windgeräusche vorbeugen. Nachdem Sie das Headset aus- und wieder eingeschaltet haben, können Sie die Sprechanlage auch wieder über einen Sprachbefehl starten.

13.2.7 VOX-Empfindlichkeit (standardmäßig: 3)

Die **VOX-Empfindlichkeit** kann je nach vorhandener Umgebung verändert werden. **Stufe 5** ist die Einstellung mit der höchsten Empfindlichkeit, **Stufe 1** die mit der niedrigsten.

13.2.8 Bluetooth-Intercom Audio Multitasking (standardmäßig deaktiviert)

Audio Multitasking (Bluetooth-Intercom Audio Multitasking und **Audio Multitasking über Mesh Intercom)** ermöglicht es Ihnen, eine Kommunikation über die Sprechanlage zu führen und gleichzeitig Musik bzw. FM-Radio wiederzugeben oder die Sprachansagen des Navigationsgeräts zu hören. Die Audioüberlagerung spielt im Hintergrund mit reduzierter Lautstärke wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen und wird zurück auf die normale Lautstärke wechseln, sobald das Gespräch beendet ist.

Die Funktion **Audio Multitasking über Mesh Intercom** ist immer **aktiviert**.

Hinweis:

- Damit das **Bluetooth-Intercom Audio Multitasking** ordnungsgemäß funktioniert, müssen Sie das Headset aus- und wieder einschalten. **Starten Sie das Headset neu.**
- Das **Bluetooth-Intercom Audio Multitasking** wird während einer Zwei-Wege-Kommunikation über die Sprechanlage mit einem Headset aktiviert, das diese Funktion ebenfalls unterstützt.
- Diese Funktion wird u. U. von einigen GPS-Geräten nicht unterstützt.
- Die Funktion **Audio Multitasking** kann in den Einstellungen der **Empfindlichkeit der Sprechanlagenüber-lagerung (Empfindl. d. Sprechanlagen-Audio-Überl.)** und der **Lautstärkenverwaltung von Audio Overlay** konfiguriert werden.

13.2.9 Empfindlichkeit der Sprechanlagenüber-lagerung (standardmäßig: 3)

Die Musik, FM-Radio und GPS Lautstärke werden gesenkt und bleiben nur im Hintergrund, wenn Sie über die Sprechanlage reden. Dabei wird der gespielte Audioteil überlagert. Sie können die Empfindlichkeit der Sprechanlage anpassen, um diesen Hintergrund-Audio-Modus zu aktivieren. **Stufe 1** weist die geringste Empfindlichkeit und **Stufe 5** die höchste Empfindlichkeit auf.

Hinweis: Wenn Ihre Stimme die ausgewählte Empfindlichkeitsstufe nicht übersteigt, wird die Lautstärke der Audioüberlagerung nicht verringert.

13.2.10 Lautstärkenverwaltung von Audio Overlay (standardmäßig deaktiviert)

Die Lautstärke der Musik, FM-Radio und GPS Audio-Überlagerung wird reduziert, wann immer Sie eine Kommunikation über die Sprachanlage führen. Wenn die Funktion **Lautstärkenverwaltung von Audio Overlay** aktiviert ist, wird die Lautstärke der überlagerten Audiowiedergabe bei einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht reduziert.

13.2.11 HD-Sprechanlage (standardmäßig aktiviert)

Die **HD-Sprechanlage** verbessert die normale Audioqualität der Zwei-Wege-Kommunikation. Die Funktion **HD-Sprechanlage** wird vorübergehend deaktiviert, wenn Sie eine Mehrwege-Sprechanlage aktivieren. Wenn diese Funktion deaktiviert ist, wechselt die Sprachqualität der Zwei-Wege-Kommunikation zur normalen Qualität.

Hinweis:
- Die Reichweite von **HD-Sprechanlage** ist im Vergleich zur herkömmlichen Sprechanlage geringer.
- **HD-Sprechanlage** wird vorübergehend deaktiviert, wenn das **Bluetooth-Intercom Audio Multitasking** aktiviert wird.

13.2.12 HD Voice (standardmäßig aktiviert)

Mit **HD Voice** können Sie während eines Telefonanrufs in erstklassiger Qualität kommunizieren. Durch diese Funktion wird die Audioqualität gesteigert, sodass sie bei Telefonanrufen brillant und klar ist.

Wenn diese Funktion deaktiviert ist, werden Kommunikationen über die Sprechanlage durch eingehende Anrufe unterbrochen und Sie hören die Audiowiedergabe des SR10 während einer Kommunikation über die Sprechanlage nicht mehr. Die Drei-Wege-Telefonkonferenz mit Teilnehmer über die Sprechanlage ist nicht verfügbar, wenn **HD Voice** aktiviert ist.

Hinweis:
- Kontaktieren Sie den Hersteller des Geräts, das per Bluetooth mit dem Headset verbunden werden soll, wenn Sie wissen möchten, ob das Gerät **HD Voice** unterstützt.
- **HD Voice** ist nur dann aktiv, wenn das **Bluetooth-Intercom Audio Multitasking** deaktiviert ist.

13.2.13 Intelligente Lautstärkesteuerung (standardmäßig deaktiviert)

Bei Aktivierung der **Intelligente Lautstärkesteuerung** wird die Lautstärke der Lautsprecher automatisch basierend auf der Lautstärke der Umgebungsgeräusche eingestellt. Sie können die Funktion aktivieren, indem Sie die Empfindlichkeit auf **Niedrig**, **Mittel** oder **Hoch** einstellen.

13.2.14 Eigenecho (standardmäßig deaktiviert)

Beim **Eigenecho** handelt es sich um akustisches Feedback Ihrer eigenen Stimme. Es hilft Ihnen, trotz der sich ändernden Umgebungsgeräusche im Helm natürlich und in angemessener Lautstärke zu sprechen. Wenn diese Funktion aktiviert ist, können Sie während der Kommunikation über die Sprechanlage oder während eines Telefonanrufs hören, was Sie sagen.

13.2.15 Sprachansage (standardmäßig aktiviert)

Sie können die Sprachansagen in den Softwarekonfigurationseinstellungen deaktivieren, die folgenden Sprachansagen bleiben jedoch immer aktiv.

– Einstellungsmenü für die Headset-Konfiguration, Akkuladezustandsanzeige, Kurzwahl, FM-Radiofunktionen

13.2.16 RDS AF-Einstellung (standardmäßig deaktiviert)

Radio Data System (RDS) Alternative Frequency (AF): Mit der Funktion „RDS AF“ kann ein Empfänger zur zweiten Frequenz wechseln, wenn das erste Signal zu schwach wird. Ist „RDS AF“ für den Empfänger aktiviert, kann ein Radiosender mit mehreren Frequenzen verwendet werden.

13.2.17 FM-Senderinfo (standardmäßig aktiviert)

Wenn die **FM-Senderinfo** aktiviert ist, werden die Frequenzen der FM-Sender beim Auswählen voreingestellter Sender über Sprachansagen ausgegeben. Ist die **FM-Senderinfo** deaktiviert, werden keine Sprachansagen mit den FM-Senderfrequenzen ausgegeben, wenn Sie voreingestellte Sender auswählen.

13.2.18 Advanced Noise Control™ (standardmäßig aktiviert)

Wenn die Funktion **Advanced Noise Control** aktiviert ist, werden Hintergrundgeräusche während der Kommunikation über die Sprechanlage reduziert. Ist die Funktion deaktiviert, werden Hintergrundgeräusche bei der Kommunikation über die Sprechanlage mit Ihrer Stimme vermischt.

14. FEHLERSUCHE

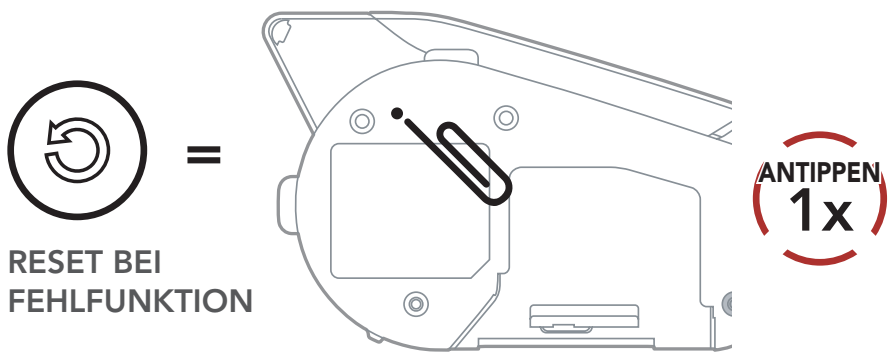
Antworten auf häufig gestellte Fragen finden Sie auf **sena.com/de**. Im ausführlichen Website-Bereich mit Fragen und Antworten finden Sie zudem Informationen für die Fehlersuche, Fallstudien und Tipps zur Verwendung des Headsets.

Hier klicken, um sena.com/de aufzurufen

14.1 Reset bei Fehlfunktion

Falls das Headset nicht ordnungsgemäß funktioniert, können Sie das Gerät einfach zurücksetzen:

1. Suchen Sie das **Reset-Stiftloch** unten auf der Rückseite der Haupteinheit.
2. Führen Sie vorsichtig eine Büroklammer in das Loch ein und drücken Sie die **Reset-Taste bei Fehlfunktion** leicht.

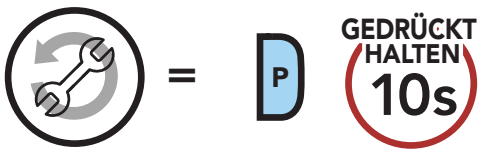


3. Das Headset wird heruntergefahren.

Hinweis: Durch ein **Reset bei Fehlfunktion** wird das Headset nicht auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt.

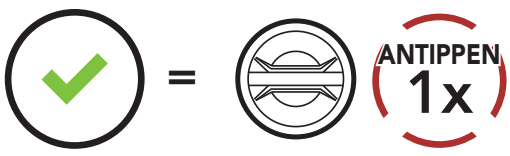
14.2 Zurücksetzen

Um all Ihre Einstellungen zu löschen und von vorne zu beginnen, können Sie das Headset mithilfe der Funktion **Werkseinstellungen** auf den Auslieferungszustand zurücksetzen.



„Werkseinstellungen“

Leuchtet rot



„Headset zurücksetzen, Auf Wiedersehen“

Hinweis: Wenn Sie die **Telefontaste** drücken oder den **Drehknopf** nicht innerhalb von **5 Sekunden** drücken, wird das Zurücksetzen abgebrochen und das Headset wieder in den Standby-Modus versetzt. Daraufhin wird die Sprachansage **„Abgebrochen“** ausgegeben.

Copyright © 2020 Sena Technologies, Inc.
Alle Rechte vorbehalten.

© 1998-2020 Sena Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Sena Technologies, Inc. behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen und Verbesserungen an seinen Produkten vorzunehmen.

Sena™ ist ein Warenzeichen von Sena Technologies, Inc. oder seinen Tochtergesellschaften in den USA oder anderen Ländern. SF1™, SF2™, SF4™, SFR™, SRL™, Momentum™, Momentum INC™, Momentum Lite™, Momentum Pro™, Momentum INC Pro™, Momentum EVO™, Cavalry™, Latitude SR™, Latitude SX™, Latitude S1™, 30K™, 50S™, 50R™, 5S™, 20S EVO™, 20S™, 10S™, 10C™, 10C PRO™, 10C EVO™, 10U™, 10Upad™, 10R™, 3S™, 3S PLUS™, SMH5™, SMH5-FM™, SMH5 MultiCom™, SMH10™, SMH10R™, SPH10™, SPH10H-FM™, Savage™, Prism Tube WiFi™, Prism™, Bluetooth Audio Pack for GoPro®, R1™, R1 EVO™, R1 EVO CS™, M1™, M1 EVO™, RC1™, RC3™, RC4™, Handlebar Remote™, Wristband Remote™, PowerPro Mount™, Powerbank™, FreeWire™, WiFi Docking Station™, WiFi Sync Cable™, WiFi Adapter™,+mesh™, +Mesh Universal™, MeshPort Blue™, MeshPort Red™, Econo™, OUTRUSH™, OUTSTAR™, EcoCom™, Parani M10™, Snowtalk™, Snowtalk2™, SR10™, SR10i™, SM10™, X1™, X1 Pro™, X1S™, Expand™, Expand Boom™, Bluetooth Mic & Intercom™, Tufftalk™, Tufftalk Lite™, Tufftalk M™ sind Marken der Sena Technologies, Inc. oder ihrer Tochtergesellschaften. Diese Marken dürfen nicht ohne die ausdrückliche Genehmigung von Sena verwendet werden.

GoPro® ist ein eingetragenes Warenzeichen von Woodman Labs in San Mateo, Kalifornien. Sena Technologies, Inc. („Sena") ist in keiner Weise mit Woodman Labs verbunden. Das Sena Bluetooth Pack für GoPro® ist ein Bluetooth-Adapter, der von Sena Technologies, Inc. speziell zur Verwendung mit der GoPro® Hero3 und Hero4 entwickelt wurde.

Die Bluetooth®-Wortmarke sowie entsprechende Logos sind Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und die Verwendung solcher Marken durch Sena erfolgt unter Lizenz. iPhone® und iPod® touch sind eingetragene Warenzeichen von Apple. Inc.

Adresse: 152 Technology Drive Irvine, CA 92618